

**01.11 Planung und Mobilität**

Kreis Unna

**Verantwortliche Person(en)** Sabine Leiß**Produktgruppenzuordnung**

| <b>Produktziffer</b> | <b>Produktbezeichnung</b>                                 |
|----------------------|-----------------------------------------------------------|
| 01.11.01             | Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien |
| 01.11.02             | Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen   |
| 01.11.03             | Sozialplanung und Demografie                              |
| 01.11.04             | Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV              |

## 01.11 Planung und Mobilität

Kreis Unna

### Erläuterungen

Die Organisationseinheit Planung und Mobilität (PM) ist eine Stabsstelle des Landrats, die dezernats- und fachbereichsübergreifend tätig ist. Sie arbeitet intensiv mit den Städten und Gemeinden sowie weiteren regionalen Akteuren zusammen. Ihre Aufgabenerledigung ist geprägt durch die Gestaltung und Durchführung von Verfahrens- und Konsensprozessen, um eine gemeinsame, starke Positionierung des Kreises, der Städte und Gemeinden sowie weiterer Akteure in der Region zu erzielen.

Im Rahmen dieser Funktionsausübung erfolgt eine regelmäßige Information und Beteiligung der politischen Gremien.

Die in der Anlage dargestellte Grafik soll in diesem Zusammenhang die Bedeutung und Funktion der Prozessgestaltung verdeutlichen, die für die Projektbearbeitung im Rahmen der Produkte 1 bis 4 häufig Vorläufer/Voraussetzung ist.

# Produktgruppe 01.11 – Stabsstelle Planung und Mobilität

Verantwortliche Person: Sabine Leiß

## Strategische Schwerpunkte

### **Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums**

Zentrales Anliegen der Stabsstelle Planung und Mobilität ist es, die Entwicklung des Kreises Unna zu befördern und unter Berücksichtigung der Planungshoheit der Städte und Gemeinden Grundsatzfragen auf kommunaler Ebene zu analysieren sowie Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen und zu koordinieren.

Stadtentwicklung und Wohnen spielen bei der Gestaltung des Kreises Unna eine zentrale Rolle. In den letzten Jahren wurden bereits wichtige Akzente in diesen Themenbereichen gesetzt und gezielt Menschen in den Dialog einbezogen, die sich in den zehn Städten und Gemeinden in unterschiedlichen Zusammenhängen mit dem Thema befassen bzw. als Wissenschaftler oder Verbandsvertreter daran arbeiten.

Ziel ist es, den Kreis Unna auch weiterhin als einen attraktiven Wohn- und Lebensstandort zu erhalten und weiterzuentwickeln. Aufgrund der Struktur des Kreises Unna ist dabei die Schaffung und Erhaltung bezahlbaren Wohnraums besonders relevant. Dazu gehört es auch, Rahmenbedingungen für eine positive Entwicklung der Quartiere zu gestalten, denn das Quartier ist der Bezugspunkt der Menschen.

Mit der Konferenz „Zukunft.Wohnen im Kreis Unna“ im Dezember 2012 wurde die nächste Phase des Dialogs zum Thema Wohnen eingeleitet. Standen 2010 strategische Überlegungen hinsichtlich aktueller demografischer und gesellschaftlicher Entwicklungen im Vordergrund, wurden bis Ende 2013 gemeinsam mit den lokalen Wohnungsmarktakteuren und aufbauend auf Konzepten und Aktivitäten der Städte und Gemeinden Handlungsempfehlungen im Sinne eines „Werkzeugkoffers“ erarbeitet. Ein Bestandteil des Werkzeugkoffers ist auch die Aufbereitung und Dokumentation beispielhafter Projekte (s. Download „Best-Practice-Sammlung“).

Erfahrungsaustausch, thematische Workshops und verschiedene andere Informations- und Beratungsangebote sollen lokale Akteure weiterhin bei der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen unterstützen. Für planerische Entscheidungen zum Thema „Wohnen“ werden mittels eines Datenmonitorings kontinuierlich aktuelle Daten zur Verfügung gestellt.

### **Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs und seine Vernetzung mit anderen Verkehrsträgern**

Der Kreis Unna als Träger des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) entwickelt Konzeptionen und Strategien mit dem Ziel, den ÖPNV attraktiv zu gestalten, zu intensivieren, für den Fahrgast sicherer und komfortabler zu gestalten, zum Klimaschutz beizutragen und dabei Kosten und Nutzen in ein optimales Verhältnis zu setzen. Perspektiven zu innovativer ÖPNV-Entwicklung im Kreisgebiet werden unter Beteiligung und Mitwirkung der Städte und Gemeinden sowie der Verkehrsunternehmen erarbeitet und Schritt für Schritt umgesetzt.

Der Nahverkehrsplan dient dabei als Grundlage für die Festlegung des ÖPNV-Angebotes (z. B. Taktfolgen, Bedienungszeiträume, Anschlüsse, Qualitätsstandards bei Personal und Fahrzeugen).

Die Umsetzung des Nahverkehrsplanes erfolgt insbesondere mit der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU), die als interner Betreiber öffentliche Personennahverkehrsdienste im Linienverkehr erbringt und den Großteil der Verkehrsleistungen im Kreisgebiet durchführt.

Die zentrale Aufgabe eines kommunalen Verkehrsunternehmens ist es, ein gut ausgebautes und dennoch wirtschaftliches Verkehrsnetz zu betreiben. Voraussetzung hierfür sind attraktive Busverbindungen und Tarifangebote. Dabei gilt es, auch die gesellschaftlichen Entwicklungen zu beachten, den besonderen Anforderungen der Inklusion gerecht zu werden und innovative Projekte zur Förderung des ÖPNV gemeinsam mit der Kreisverwaltung zu initiieren und umzusetzen.

## WIRKUNGSZIEL

Die Akteure am Wohnungsmarkt verfügen über aktuelle und relevante Daten zu demografischen, gesellschaftlichen und baulichen Entwicklungen und den daraus erwachsenden Anforderungen an den Wohnungsbedarf.

## LEISTUNGSZIEL

*Bis zum Jahr 2020 wird ein Datenmonitoring zur Wohnungsmarktbeobachtung entwickelt (Kompass Wohnungsmarkt) und kontinuierlich fortgeschrieben.*

---

## Maßnahmen

Um einen Überblick über den Status quo der Situation auf dem Wohnungsmarkt und sich daraus ergebende Handlungsbedarfe zu erhalten, wird das Datenmonitoring „Kompass Wohnungsmarkt“ auf Kreisebene entwickelt. Dieses langfristig nutzbare Datenmonitoring soll Informationen zu einzelnen Fragestellungen und deren Einschätzung sowohl für die eigene Nutzung als auch zur Nutzung durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden und weitere Wohnungsmarktakeure zur Verfügung stellen.

Folgende Themenbereiche werden dabei betrachtet:

- Nachfrage und Bevölkerungsentwicklung
- Preisentwicklung von Wohnraum
- Angebot und Wohnungsbestandsentwicklung
- Besondere Merkmale des Wohnungsbestandes

Darüber hinaus wird weiterhin der interdisziplinäre Erfahrungs- und Informationsaustausch mit Städten, Gemeinden, Wohnungsunternehmen sowie Projektträgern fortgesetzt.

Hier bestehen auch Verbindungen zur Regionalplanungskonferenz sowie weiteren Projekten (z. B. Wohnprojektet, Gutes Wohnen für Familien) im Produkt „Sozialplanung und Demografie -01.11.03“.

## WIRKUNGSZIEL

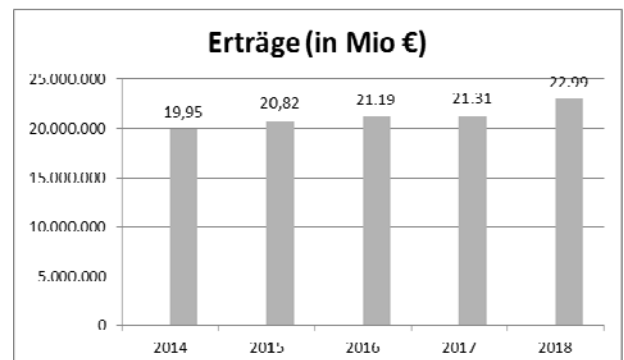
**Mobilität im Kreis Unna ist attraktiv, klimafreundlich und nachhaltig gestaltet; dabei bleibt sie für Bürgerinnen und Bürger und die Kommunen finanzierbar.**

## LEISTUNGSZIEL

*Durch die Verknüpfung, Entwicklung und Förderung der unterschiedlichen Verkehrsträger Bus und Bahn, Radverkehr, Carsharing etc., werden im Jedermannverkehr bis zum Jahr 2022 4 % zusätzliche Fahrgäste für den ÖPNV gewonnen.*

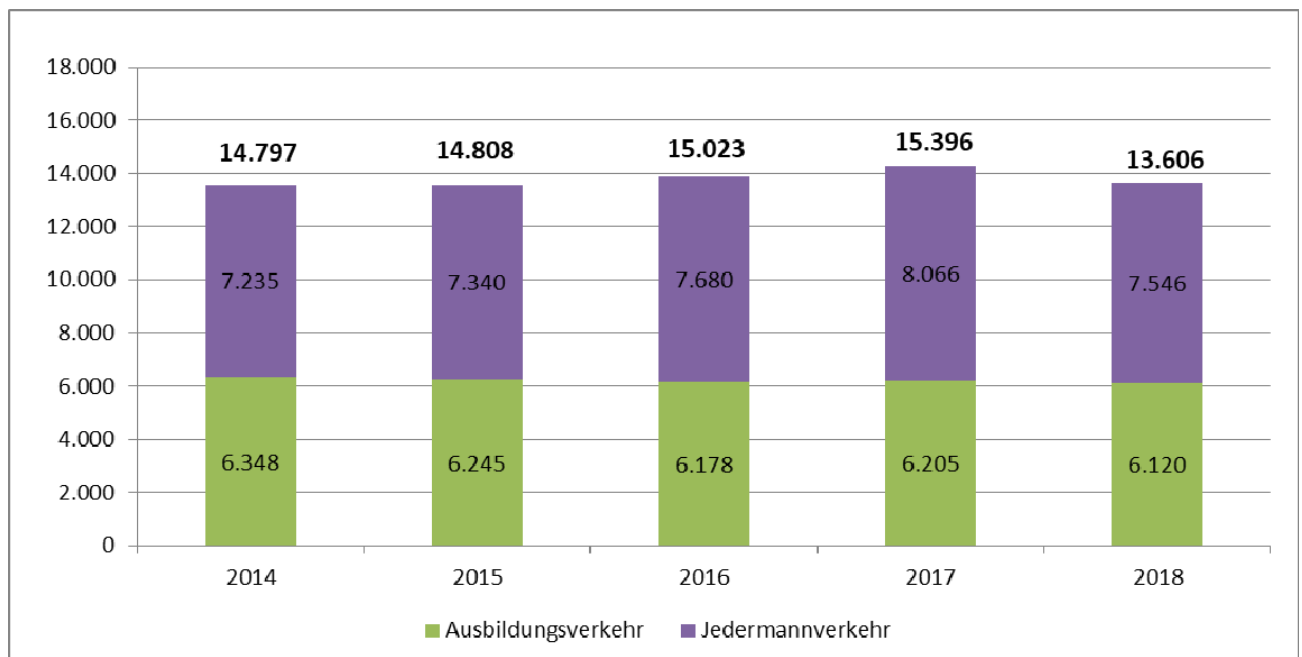
### Ausgangslage

Der öffentliche Personennahverkehr als Teil der Daseinsvorsorge ist ein wichtiger Bestandteil zur Befriedigung der Mobilitätsbedürfnisse der Menschen im Kreis Unna. Das Angebot richtet sich dabei sowohl an Berufspendlerinnen und Berufspendler und Schülerinnen und Schüler sowie an Gelegenheitsnutzerinnen und –nutzer, Senioren, Menschen mit Behinderungen und sozial Schwache.



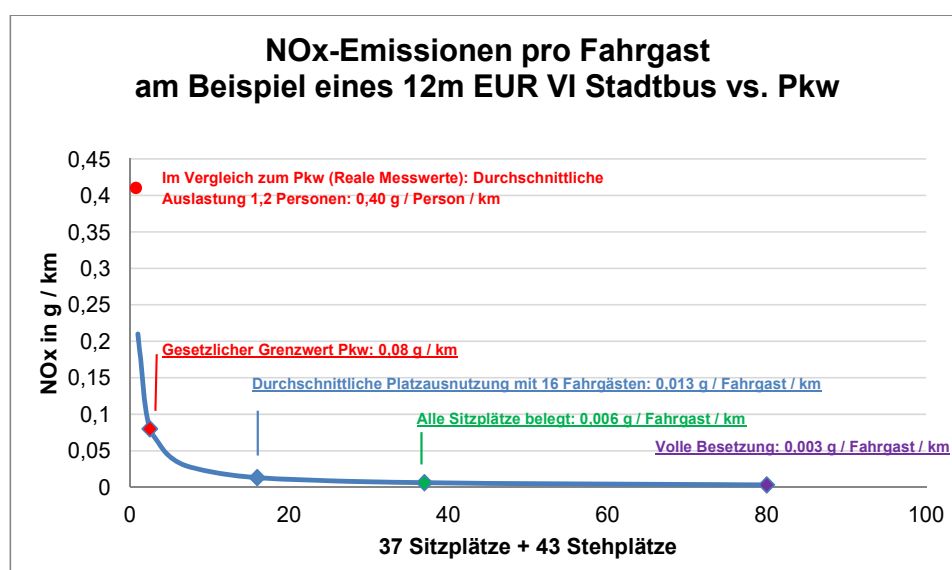
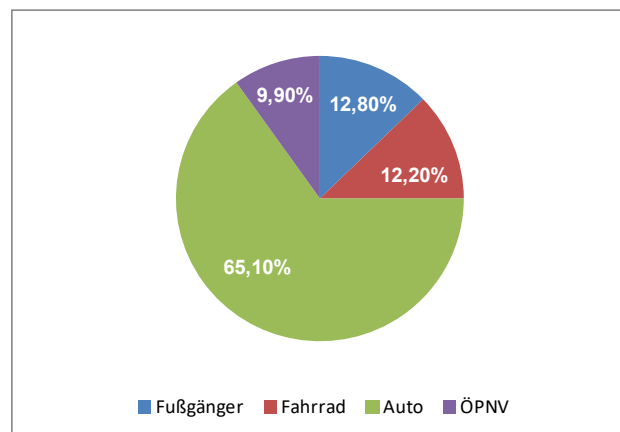
In den kommenden Jahren ist mit einem Rückgang der Fahrgastzahlen aus der Gruppe der Erwerbstätigen zu rechnen. Jedoch nimmt die Gruppe der Fahrgäste 60+ zu.

### **Entwicklung der Fahrgastzahlen nach der Ertragsstatistik (in Tsd) im Linienverkehr**



(Quelle: Geschäftsberichte der VKU)

Eine im Herbst 2013 durchgeführte Modal-Split-Untersuchung<sup>1</sup> kam zu dem Ergebnis, dass 9,9 % der Menschen im Kreis Unna Bus und Bahn nutzen, 12,2 % das Fahrrad und 12,8 % zu Fuß gehen. Eine Steigerung des Anteils des Umweltverbundes gegenüber dem motorisierten Individualverkehr ist ein Beitrag zum Klimaschutz und damit zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen im Kreis Unna.

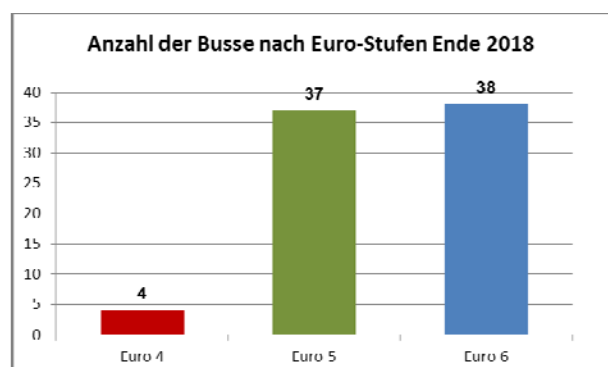


Im Vergleich zur Nutzung des Pkws weisen Busse eine günstigere Bilanz bei den NOx<sup>2</sup>-Emissionen/Fahrgast und beim Dieselmotorenstoffverbrauch/Fahrgast auf.

Neue Technologien im Bereich der Dieselmotoren verbessern zusätzlich die Umweltbilanz des ÖPNV (schrittweise Umstellung der Fahrzeuge auf EURO 6-Norm).

Bis zum Jahr 2024 ist eine vollständige Umstellung der Busse auf EURO 6-Norm vorgesehen.

Die Erfahrungen anderer Verkehrsunternehmen in Deutschland und den Niederlanden beim Einsatz von E-Bussen im öffentlichen Personennahverkehr haben gezeigt, dass diese Technik zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht so ausgereift ist, dass sie verlässlich und wirtschaftlich genutzt werden kann.



<sup>1</sup> Modal Split wird in der Verkehrsstatistik die Verteilung des Transportaufkommens auf verschiedene Verkehrsmittel (Modi) genannt.

<sup>2</sup> Stickstoffoxide

## Maßnahmen

Der Kreis Unna strebt eine kontinuierliche und bedarfsorientierte Verbesserung der Mobilitätsangebote für seine Einwohnerinnen und Einwohner sowie für seine Besucherinnen und Besucher an. Schwerpunkt ist dabei aufgrund der Zuständigkeiten des Kreises Unna, die Förderung der Verkehrsmittel des Umweltverbundes (ÖPNV, Radverkehr etc.), insbesondere die

- bedarfsorientierte Optimierung des ÖPNV-Angebotes im Rahmen der Aufgabenträgerschaft des Kreises Unna (Nahverkehrsplan etc.),
- Förderung des Radverkehrs (Radverkehrskonzept, Beschilderung Radwege, Radstationen etc.),
- kontinuierliche Erneuerung der Busse, die im Kreis Unna eingesetzt werden, auf Grundlage entsprechender Förderstrukturen,
- sowie Vernetzung unterschiedlicher Verkehrsträger im Rahmen des Konzeption „Mobilstationen“.

Dem Motorisierten Individualverkehr (MIV) kommt im Kreis Unna auch weiterhin eine besondere Bedeutung zu. Deshalb gilt es nicht, Strategien zur ungeordneten Verdrängung und Behinderung des MIV zu entwickeln, sondern ihm seine spezifische Rolle im Netzwerk klimafreundlicher Mobilität zuzuweisen. In diesem Zusammenhang engagiert sich der Kreis Unna insbesondere in den Themenfeldern Intermodale Verknüpfungspunkte und Mobilstationen. Dabei geht es u.a. um Park&Ride, Mitfahrerparkplätze, CarSharing, Organisation von Fahrgemeinschaften etc.

Der Kreis Unna entwickelt kontinuierlich gemeinsam mit der VKU neue attraktive Tarifangebote (z.B. FlashTicket, AlleWetterFahrschein, SozialTicket, 60PlusAbo) und setzt sich für eine einfache und verständliche Tarifstruktur ein.

Der Kreis Unna verfolgt das Ziel, Mobilitätsberatung für alle Alters- und Zielgruppen anzubieten. In diesem Zusammenhang entwickelt er u.a. zusammen mit der VKU nutzergruppenorientierte Projekte wie mobil&Job, NimmBus/Busschule, Senioren-Ticket, JederBus/Inklusionsprojekte.

Seit dem Jahr 2015 verfolgt der Kreis Unna mit der umfassenden Mobilitätsstrategie „FUN – Flexibel Unterwegs im Kreis Unna“ in Kooperation u. a. mit der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna (VKU), die sich zu einem integrierten Mobilitätsdienstleister entwickeln soll, eine stärkere Vernetzung von ÖPNV, Nahmobilität<sup>3</sup> und Pkw sowie eine klimafreundliche Gestaltung der Mobilität im Kreis Unna aus einer Hand.

Die Strategie umfasst dabei unterschiedliche Teilprojekte, die einen Beitrag zu einer lückenlosen Mobilität leisten sollen:

- Infrastruktureller Ausbau von Mobilstationen unterschiedlichen Typs  
Ausbau von intermodalen Verknüpfungspunkten und weiteren Verkehrsknotenpunkten insbesondere durch Verknüpfung unterschiedlicher Verkehrsarten, wie z. B. Bahn, Bus, TaxiBus, Carsharing, Mitfahrerparkplätze etc. sowie Weiterentwicklung der Radstationen: bewachtes Fahrradparken, Pedelec-/Leihfahrräder
- Verbesserung der Kundeninformation und des Kundenservices u.a. durch Digitalisierung  
Einsatz unterschiedlicher Instrumente digitaler Kommunikation als Dienstleistung für die Nutzerinnen und Nutzer
  - a) e-Ticketing: Informieren, Buchen, Abrechnen für verschiedene Verkehrsleistungen aus einer Hand
  - b) Information und Service: Fahrgemeinschafts-Portal, fahrtwind-App, W-LAN in Bussen, VKU-Infokanal

---

<sup>3</sup> Alle muskelbetriebenen, umweltfreundlichen Verkehrsarten: Radverkehr, Fußverkehr, Pedelecs, Rollstühle usw.



- Förderung und Weiterentwicklung von fahrtwind als integrierter Mobilitätsdienstleister  
Ausweitung der Servicefunktion auch auf weitere Verkehrsträger außerhalb des OPNV und des SPNV

Dabei wird erwartet, durch Abstimmung der verschiedenen Maßnahmen auch arbeitsmarktpolitische Effekte zu erwirken, z. B. ist vorgesehen mit Fördermitteln des Kreises Unna eine entsprechende Infrastruktur in den Radstationen zu errichten, die es der DasDies Service GmbH ermöglicht, zusätzliche Ausbildungsplätze einzurichten.

## Teilergebnisplan 01.11 Planung und Mobilität

Kreis Unna

| Nr.        | Bezeichnung                                        | Ergebnis<br>2019  | Ansatz<br>2020    | Ansatz<br>2021    | Plan<br>2022      | Plan<br>2023      | Plan<br>2024      |
|------------|----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 001        | Steuern und ähnliche Abgaben                       |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 002        | Zuwendungen und allgemeine Umlagen                 | 8.741.866         | 3.591.094         | 3.457.000         | 3.438.250         | 3.457.000         | 3.438.250         |
| 003        | Sonstige Transfererträge                           |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 004        | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte            | 10.772            | 4.000             | 4.000             | 4.000             | 4.000             | 4.000             |
| 005        | Privatrechtliche Leistungsentgelte                 | 900               |                   |                   |                   |                   |                   |
| 006        | Kostenerstattung und Kostenumlagen                 | 19.600            | 170.000           | 421.709           | 180.000           | 180.000           | 180.000           |
| 007        | Sonstige ordentliche Erträge                       | 194.828           | 173.729           | 181.352           | 183.166           | 184.998           | 186.848           |
| 008        | Aktiviert Eigenleistungen                          |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 009        | Bestandsveränderung                                |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>010</b> | <b>Ordentliche Erträge</b>                         | <b>8.967.966</b>  | <b>3.938.823</b>  | <b>4.064.061</b>  | <b>3.805.416</b>  | <b>3.825.998</b>  | <b>3.809.098</b>  |
| 011        | Personalaufwendungen                               | -1.075.805        | -1.108.426        | -1.337.770        | -1.351.148        | -1.364.660        | -1.378.307        |
| 012        | Versorgungsaufwendungen                            | -152.484          | -172.790          | -226.656          | -228.922          | -231.212          | -233.524          |
| 013        | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen        | -264.750          | -17.500           |                   |                   |                   |                   |
| 014        | Bilanzielle Abschreibungen                         | -3.181            | -3.095            | -2.830            | -2.570            | -2.570            | -2.570            |
| 015        | Transferaufwendungen                               | -3.451.160        | -3.415.294        | -3.288.000        | -3.288.000        | -3.288.000        | -3.288.000        |
| 016        | Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | -562.830          | -625.330          | -610.240          | -558.650          | -584.060          | -577.470          |
| <b>017</b> | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>                    | <b>-5.510.210</b> | <b>-5.342.435</b> | <b>-5.465.496</b> | <b>-5.429.290</b> | <b>-5.470.502</b> | <b>-5.479.871</b> |
| <b>018</b> | <b>Ordentliches Ergebnis</b>                       | <b>3.457.757</b>  | <b>-1.403.612</b> | <b>-1.401.435</b> | <b>-1.623.874</b> | <b>-1.644.504</b> | <b>-1.670.773</b> |
| 019        | Finanzerträge                                      |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 020        | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen             |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>021</b> | <b>Finanzergebnis</b>                              |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>022</b> | <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> | <b>3.457.757</b>  | <b>-1.403.612</b> | <b>-1.401.435</b> | <b>-1.623.874</b> | <b>-1.644.504</b> | <b>-1.670.773</b> |
| 023        | Außerordentliche Erträge                           |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 024        | Außerordentliche Aufwendungen                      |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>025</b> | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>                  |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>280</b> | <b>Ergebnis vor ILV</b>                            | <b>3.457.757</b>  | <b>-1.403.612</b> | <b>-1.401.435</b> | <b>-1.623.874</b> | <b>-1.644.504</b> | <b>-1.670.773</b> |
| 290        | Erträge aus internen Leistungsbez.                 |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 300        | Aufwendungen aus internen Leistungsbez.            | -113.468          | -128.527          | -129.243          | -128.218          | -129.702          | -135.696          |
| <b>310</b> | <b>Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)</b>         | <b>3.344.288</b>  | <b>-1.532.139</b> | <b>-1.530.678</b> | <b>-1.752.092</b> | <b>-1.774.206</b> | <b>-1.806.469</b> |

## 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

**Verantwortliche Organisationseinheit** Planung und Mobilität

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, KrO NRW, Erlasse, Leitthemen Handlungsansätze, Empfehlungen und Ausschuss- und Kreistagsbeschlüsse

### Beschreibung

Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen für die Entwicklung im Kreis Unna.

Erarbeitung/Fortschreibung von regions-, themenbezogenen bzw. themenübergreifenden Konzepten in Abstimmung mit den zu beteiligenden öffentlichen und privaten Akteuren; Entwicklung und Durchführung von regional bedeutsamen Projekten.

Aufbau, Gestaltung, Koordination und Steuerung von Prozessabläufen incl. der Bildung von themen-/problembezogenen Kommissionen, Gremien; Gestaltung der regionalen/kreislichen Strukturpolitik incl. Tourismuswirtschaft.

Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen im Hinblick auf die Nutzung von Fördermitteln der Kohäsionsfonds (insb. EFRE/Ziel II)

### Allgemeine Ziele

Fortführung und Gestaltung der Kreisentwicklung durch

- Positionierung des Kreises Unna und Verbesserung seiner Stellung in der Region Dortmund, Kreis Unna, Hamm, innerhalb des Regionalverband Ruhr sowie des Regierungsbezirks Arnsberg und des weiteren Umlandes
- Förderung der strukturpolitischen und wirtschaftlichen Entwicklung, Schaffung von Grundlagen für wirtschaftliche Entwicklung, Innovationen und Investitionen
- gemeinsame Strategieentwicklung und möglichst gemeinsames Auftreten der relevanten Akteure

Dafür:

- Analyse v. bilateralen und/oder multilateralen kommunalen u. regionalen Problemen
- Bereitstellung von - sozialraumorientierten - Strukturdaten zu Bevölkerung, Wirtschaft, Wohnungsmarkt etc. insbes. für die Kreisverwaltung, ihre Gesellschaften sowie den Städten und Gemeinden
- Aufzeigen der Stärken und Schwächen / Ermittlung der endogenen Potentiale des Kreises Unna bzw. seiner Teilregionen
- Beschäftigung mit Grundsatzfragen
- Aufzeigen von Lösungen und Entwicklung von Zielen und Handlungsstrategien zur Lösung der (sektoralen) regionalen Aufgaben
- Managen v. Handlungsstrategien zur Bewältigung der Probleme, einheitliche Meinungsbildung verschiedener interner/externer Akteure

### Zielgruppen

Kreisangehörige Städte und Gemeinden, Kommunen und Akteure der Region, Bezirksregierung, Ministerien, Regionalverband Ruhr, Ballungsrandkreise, RTG, gesellschaftlich relevante Gruppen, Organisationseinheiten der Verwaltung, Fachverbände, Unternehmen, Bürger etc.

### Erläuterungen

Zentrales Anliegen ist es, die Entwicklung des Kreises Unna zu befördern. In diesem Kontext sind wichtige Handlungsfelder:

- Positionierung des Kreises Unna als Gesamtheit (Stichworte: Hochschule und Region, Wissenschaftstransfer, Verknüpfung von Regionalplanung und Regional-/Kreisentwicklung, Wohnungsmarkt, Vertretung und Positionierung des Kreises Unna in regionalen Gremien)
- Kompetenzfeldentwicklung, incl. Tourismuswirtschaft
- Entwicklung und ggfs. Geschäftsführung regionaler Projekte (z.B. Hochschultag Kreis Unna, Römer-Lippe-Route, Zukunft.Wohnen, Seseke-Landschaftspark im Kontext der RVR-Pflichtaufgabe, EmscherLandschaftspark)

Es gilt, die vielfältigen Probleme, Handlungsnotwendigkeiten und Grundsatzfragen auf kommunaler und regionaler Ebene zu analysieren, Lösungen aufzuzeigen und Handlungsstrategien zu managen. Des Weiteren ergeben sich durch gesetzliche Aufgabenveränderungen, politische Vorgaben etc. neue Aufgabengebiete für den Kreis Unna, die es z. B. erforderlich machen, neue Verfahrensabläufe und Strategien zu entwickeln (bisher: Neuausrichtung des RVR, Tourismuswirtschaft, Konzept Ruhr, EU-Struktur- und Kohäsionspolitik, EU Dienstleistungsrichtlinie/Einheitlicher Ansprechpartner Zukunft.Wohnen im Kreis Unna Strukturstärkungsgesetz etc.).

Insofern ist es für den Kreis Unna zunehmend von Bedeutung, nach außen einheitlich aufzutreten und gemeinsame Strategien zu verfolgen. Dies gilt für das Verhältnis des Kreises Unna zu den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie zu den Nachbargebietskörperschaften. Das bedeutet, Prozesse so zu gestalten, zu koordinieren und zu steuern, dass eine Meinungsbildung, ggf. ein Interessenausgleich sowie eine Strategiefindung und -durchsetzung der verschiedenen Akteure entsprechend erfolgen kann. In diesem Zusammenhang ist es von Bedeutung, dass projekt- und problembezogene Gremien gebildet oder Institutionen gegründet werden (z. B. AK Planer und AK Tourismus, AK Hochschule und Region).

## 01.11.01 Kreientwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

Dabei ist es von zentraler Bedeutung, dass die Belange des Kreises mit den bzw. auch gegenüber den kommunalen und regionalen Akteuren und Institutionen formuliert und durchgesetzt werden. Insbesondere kommt es in diesem Zusammenhang darauf an, durch regional orientierte, informationelle, verfahrensmäßige und kommunikative Kompetenz generell Führungs- und Steuerungsfunktion für den Kreis Unna zu gestalten (Steuerung durch Informations- und Interessentransfer).

Gleichzeitig ist es zur Durchsetzung der Belange des Kreises Unna erforderlich, ebenso intern eine kreiseinheitliche Meinung zu bilden. Diese Meinungsprozesse sind auch bei unterschiedlichen Auffassungen der Fachdienste bzw. Fachbereiche so zu gestalten, dass grundsätzlich ein Konsens gefunden und entsprechend gehandelt wird.

Fragen der regionalen/kreislichen Struktur- und Wohnungsmarktpolitik sind Bestandteil der Tätigkeit der Stabsstelle Planung und Mobilität. Hier erfolgt ggf. auch eine Beratung der Fachbereiche des Kreises Unna bei der Entwicklung von Projekten und der Unterstützung bei Förderanträgen (Förderprogramme des Landes, des Bundes und der EU- Kohäsionsfonds, Prozesse im Kontext der IGA 2027).

Für die Fortführung des Strukturwandels gilt es, die endogenen Potentiale zu ermitteln, das heißt, die Stärken und Schwächen in den unterschiedlichen Handlungsfeldern zu analysieren und im Rahmen notwendiger Zielfindungsprozesse daraufhin (teil-)regionale Handlungsansätze zu entwickeln sowie in ausgewählten Themenfeldern Projekte zu initiieren und zu managen (z.B. in den Bereichen Hochschule und Region, Gewerbeflächenentwicklung, Wohnungsmarkt, Regionales Entwicklungskonzept).

Dieser Handlungsansatz hat im Zusammenhang mit der Strukturpolitik des Landes NRW und der EU Bedeutung. Von Relevanz ist hier auch die stärkere Verknüpfung der Faktoren, die für den Strukturwandel von zentraler Bedeutung sind. Dazu gehören neben der Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt- und Infrastrukturpolitik, auch die sog. "weichen" Entwicklungsfaktoren (z. B. Tourismus i. V. m. Kultur, Städtebau ins. Wohnungsmarkt mit demografischen Anpassungsstrategien, Freiraum etc.), so dass generell die Grundsatzfragen von regionalisierter Struktur- und Wohnungsmarktpolitik zu bestimmen sind.

In Abstimmung mit den verschiedenen zu beteiligenden Akteuren (Kommunen, Ministerien, gesellschaftlich relevante Kräfte) sind themenbezogene (Tourismus, regionales Einzelhandelskonzept, Hochschule und Region, Seseke-Landschaftspark, Wohnungsmarkt etc.) bzw. themenübergreifende (bisher: Wirtschaftskonferenz, regionales Entwicklungskonzept, Zukunftsdialog Kreis Unna etc.) Konzepte und Handlungsstrategien zu entwickeln, zu beurteilen und umzusetzen. Demzufolge werden regional relevante Projekte initiiert und zur Realisierung gebracht oder in der Ausgestaltung und Durchsetzbarkeit befördert (z. B. Digitalisierungsstrategie Ruhrtourismus, Projekte der Städteregion Ruhr, Nachfrageanalyse Wohnungsmarkt Ruhr, IGA Metropole Ruhr 2027).

Im Rahmen der Wirkungsorientierten Steuerung hat dieses Produkt insb. Bezug zu den Handlungsfeldern:

- Wirtschaft und Arbeit
- Bildung
- Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen
- Lebensqualität - Kultur, Tourismus und Sport
- Inklusion als Querschnittsthema

| Leistungsumfang | Ergebnis VVJ | Planung VJ | Planung akt. Jahr |
|-----------------|--------------|------------|-------------------|
| Planstellen     | 3,48         | 3,48       | 3,48              |

## Handlungsfelder

|                              |                |                                                          |                                         |                                                     |                   |                   |                                                    |                                                    |
|------------------------------|----------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| <b>Wirtschaft und Arbeit</b> | <b>Bildung</b> | <b>Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur</b> | <b>Natur, Umwelt und Landwirtschaft</b> | <b>Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen</b> | <b>Gesundheit</b> | <b>Sicherheit</b> | <b>Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport</b> | <b>Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe</b> |
|------------------------------|----------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|

## Leitsätze

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                  |                                                                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| <b>Der Kreis Unna</b><br>nimmt seine soziale Verantwortung insbesondere für Familien sowie für junge und alte Menschen wahr, unterstützt sie im Bestreben nach einem selbstbestimmten Leben, stärkt die präventive Jugendhilfe für ein gelingendes Aufwachsen und verfolgt im Bereich der Pflege den Grundsatz „ambulant vor stationär“. | berücksichtigt bei allen Entscheidungen die Belange der Gleichberechtigung von Frau und Mann und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. | fördert die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern. |
| unterstützt die Inklusion von Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen in allen Bereichen.                                                                                                                                                                                                                                       | setzt sich für innovatives, attraktives und bezahlbares Wohnen in allen Lebenslagen ein.                                                         |                                                                          |

## Strategischer Schwerpunkt

Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums

## Budget Zentrale Verwaltung - Produktgruppe Planung und Mobilität

(Schlüssel) Produkt:

01.11.01 - Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

## Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

W1 **Die Akteure am Wohnungsmarkt verfügen über aktuelle und relevante Daten zu demografischen, gesellschaftlichen und baulichen Entwicklungen und den daraus erwachsenden Anforderungen an den Wohnungsbedarf.**

## Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

L1 **Bis zum Jahr 2020 wird ein Datenmonitoring zur Wohnungsmarktbeobachtung (Kompass Wohnungsmarkt) entwickelt und kontinuierlich fortgeschrieben.**

## Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

M1 **Erhebung und Aufbereitung von Daten zu unterschiedlichen Indikatoren**

M2 **Interdisziplinärer Erfahrungs- und Informationsaustausch mit Städten und Gemeinden, Wohnungsunternehmen, Projektträgern und Sozialpartnern**

## Kennzahlen

Wie lässt sich die Zielerreichung messen?

|                                                  | 2019 Ist | 2020 Plan | 2021 Plan | 2022 Plan | 2023 Plan | 2024 Plan |
|--------------------------------------------------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
|                                                  | ja/nein  | ja/nein   | ja/nein   | ja/nein   | ja/nein   | ja/nein   |
| K1 <b>Veröffentlichung Kompass Wohnungsmarkt</b> | -        | x         | -         | x         | -         | -         |

## Erläuterungen

Weitere Kennzahlen werden sich aus dem "Kompass Wohnungsmarkt" ergeben.

## Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

| Nr.        | Bezeichnung                                        | Ergebnis<br>2019 | Ansatz<br>2020  | Ansatz<br>2021  | Plan<br>2022    | Plan<br>2023    | Plan<br>2024    |
|------------|----------------------------------------------------|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 001        | Steuern und ähnliche Abgaben                       |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 002        | Zuwendungen und allgemeine Umlagen                 |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 003        | Sonstige Transfererträge                           |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 004        | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte            | 10.772           | 4.000           | 4.000           | 4.000           | 4.000           | 4.000           |
| 005        | Privatrechtliche Leistungsentgelte                 |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 006        | Kostenerstattung und Kostenumlagen                 |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 007        | Sonstige ordentliche Erträge                       | 6.849            | 4.165           | 3.121           | 3.152           | 3.184           | 3.216           |
| 008        | Aktiviert Eigenleistungen                          |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 009        | Bestandsveränderung                                |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>010</b> | <b>Ordentliche Erträge</b>                         | <b>17.621</b>    | <b>8.165</b>    | <b>7.121</b>    | <b>7.152</b>    | <b>7.184</b>    | <b>7.216</b>    |
| 011        | Personalaufwendungen                               | -312.018         | -312.290        | -293.124        | -296.056        | -299.016        | -302.007        |
| 012        | Versorgungsaufwendungen                            | -30.066          | -30.979         | -22.927         | -23.156         | -23.388         | -23.622         |
| 013        | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen        | -119             |                 |                 |                 |                 |                 |
| 014        | Bilanzielle Abschreibungen                         | -2.161           | -2.241          | -2.080          | -1.820          | -1.820          | -1.820          |
| 015        | Transferaufwendungen                               | -15.449          | -20.000         | -20.000         | -20.000         | -20.000         | -20.000         |
| 016        | Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | -107.847         | -108.500        | -95.400         | -95.500         | -95.600         | -95.700         |
| <b>017</b> | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>                    | <b>-467.659</b>  | <b>-474.010</b> | <b>-433.531</b> | <b>-436.532</b> | <b>-439.824</b> | <b>-443.149</b> |
| <b>018</b> | <b>Ordentliches Ergebnis</b>                       | <b>-450.038</b>  | <b>-465.845</b> | <b>-426.410</b> | <b>-429.380</b> | <b>-432.640</b> | <b>-435.933</b> |
| 019        | Finanzerträge                                      |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 020        | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen             |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>021</b> | <b>Finanzergebnis</b>                              |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>022</b> | <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> | <b>-450.038</b>  | <b>-465.845</b> | <b>-426.410</b> | <b>-429.380</b> | <b>-432.640</b> | <b>-435.933</b> |
| 023        | Außerordentliche Erträge                           |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 024        | Außerordentliche Aufwendungen                      |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>025</b> | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>                  |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>280</b> | <b>Ergebnis vor ILV</b>                            | <b>-450.038</b>  | <b>-465.845</b> | <b>-426.410</b> | <b>-429.380</b> | <b>-432.640</b> | <b>-435.933</b> |
| 290        | Erträge aus internen Leistungsbez.                 |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 300        | Aufwendungen aus internen Leistungsbez.            | -49.556          | -38.950         | -34.124         | -34.473         | -34.824         | -35.178         |
| <b>310</b> | <b>Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)</b>         | <b>-499.594</b>  | <b>-504.795</b> | <b>-460.534</b> | <b>-463.853</b> | <b>-467.464</b> | <b>-471.111</b> |

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

##### **4.000 € Kosten für Projekt WestfalenWanderWeg**

(Ansatz 2020: 4.000 €)

Seit Januar 2011 liegen die Geschäftsführung und die Budgetverwaltung des WestfalenWanderWeges wieder beim Kreis Unna. Der Kreis erhält von der Arbeitsgemeinschaft WestfalenWanderWeg einen Betrag von jährlich 4.000 €, mit denen die Ausgaben hinsichtlich Markierung und Marketing getragen werden.

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

##### **20.000 € Transferaufwendungen und Profilentwicklung Kreis Unna**

(Ansatz 2020: 20.000 €)

Die im Rahmen der Wirkungsorientierten Steuerung / Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna formulierten Handlungsfelder werden durch Handlungsansätze in Kooperation mit den Kommunen und weiteren Akteuren weiter geschärft, um somit den Kreis Unna im Wettbewerb der Regionen weiterhin zu stärken und den Strukturwandelprozess im Interesse des Kreises Unna mitzugestalten. Hierzu gehören u.a. strategische Ansätze aus den Bereichen Wissenschaft, Hochschule und Region, Demografie, Zukunft.Wohnen: Attraktives und bezahlbares Wohnen, die Verschneidung strategischer Ansätze aus räumlicher Planung und strategischer Sozialplanung sowie die Kompetenzfeldentwicklung und ggf. erforderliche Gutachten im Kontext regional-, bauleit- und fachplanerischer Fragestellungen.

## Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### **32.000 € Aufwendungen zur Tourismuswirtschaft**

(Ansatz 2020: 32.000 €)

Lebensqualität –Kultur, Tourismus und Sport ist ein Handlungsfeld der Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna. Das touristische Profil des Kreises Unna wird gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden unter dem Motto „Unterwegs zwischen Ruhr und Lippe“ vermarktet und weiterentwickelt. Schwerpunkte bilden die Themen Aktiv (Radfahren und Wandern), (Industrie-)Kultur, Landschaftserleben und als bedeutende Nische die Lichtkunst.

Während die touristischen Angebote in Zusammenhang mit (Industrie-) Kultur und Lichtkunst vorwiegend durch die örtlichen Akteure weiter entwickelt werden, stellt der Kreis Unna die Förderung insb. des Radfahrens, des Wanderns sowie Konzepte und Maßnahmen von Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (Broschüren, Anzeigen in Katalogen, Beteiligung an Messen etc.) in den Mittelpunkt seiner touristischen Aktivitäten. Dabei arbeitet er eng mit der RuhrTourismus GmbH (RTG) zusammen und beteiligt sich an der Finanzierung strategischer Projekte (z.B. im Radtourismus). Der Kreis Unna hat dabei die Federführung im AK Tourismus, in dem alle Städte und Gemeinden und weitere touristische Akteure der Region vertreten sind und vertritt den Kreis Unna bei der RuhrTourismus GmbH.

#### **25.000 € Aufwendungen zum Thema Kooperation Hochschule/Region**

(Ansatz 2020: 25.000 €)

Die Innovationskraft einer Region ist zunehmend wichtiger für ihre wirtschaftliche Entwicklung. Dem entsprechend werden weitere Impulse bzw. Initiativen zur engeren Zusammenarbeit zwischen Hochschule/Wirtschaft/Schule ergriffen und weiterentwickelt (Übergang Schule-Hochschule, Hochschultag Kreis Unna, Duales Studium, Kinder- und Jugend-Uni und weitere Angebotsformate für junge Menschen, Wissenstransfer etc.)

Diese Aktivitäten nehmen Bezug zu den Handlungsfeldern Wirtschaft und Arbeit sowie Bildung der Gesamtstrategie für den Kreis Unna.

#### **25.000 € Aufwendungen zur Kreisentwicklung und Grundsatzfragen**

(Ansatz 2020: 35.000 €)

Die Fortführung und Gestaltung der Kreisentwicklung ist in Anbetracht zukünftiger Entwicklungsperspektiven, insbesondere von demografischen Entwicklungsprozessen und Inklusion in ihren vielschichtigen Auswirkungen, ein zentrales Thema. Ziel ist eine im Kreis abgestimmte Handlungsstrategie, die endogene Potenziale im Sinne des Strukturwandels nutzt und neue Potentiale erschließt. Dazu werden Projekte auf Ebene des Kreises (u.a. Wohnungsmarktbericht, Wohnungsmarktbarometer, Erfahrungsaustausch inklusives und familienfreundliches Wohnen) ebenso wie kreisrelevante Projekte aus den ruhrgebietsweiten Kooperationen u.a. „Konzept Ruhr“, „Wandel als Chance“, „Wohnungsmarkt Ruhr“, „Emscher Landschaftspark“, „IGA 2027“ unterstützt, weiterentwickelt bzw. umgesetzt.

Zu den Aufwendungen zur Kreisentwicklung gehören zum einen Kosten für Projektierung von Maßnahmen (Fachgutachten und –studien) und die Prozessorganisation (Tagungen, Workshops, Informationsveranstaltungen) sowie zum anderen Kosten zur Projektumsetzung.

## 01.11.02 Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen

Kreis Unna

**Verantwortliche Organisationseinheit** Planung und Mobilität

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 10 ROG, § 5 LPlG, § 13 LPlG, § 32 LPlG, RVR-G, § 4 BauGB, u.a.

### Beschreibung

Beurteilung von (Fach-)Planungsvorhaben im Hinblick auf Belange des Kreises Unna sowie Durchführung, Gestaltung und Leitung der meinungsbildenden Prozesse; Beachtung der Interessen des Kreises bei Planungen

### Allgemeine Ziele

Berücksichtigung der Belange des Kreises Unna bei den (Fach-)Planungsvorhaben sowie Ausgleich der Interessen zwischen kommunalen und (über-)regionalen Planungen

### Zielgruppen

Bezirksregierung, Nachbarkommunen, kreisangehörige Städte und Gemeinden, Ministerien, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna, RVR-KT-Mitglieder

### Erläuterungen

Der Kreis Unna wird bei allen kommunalen, regionalen und überregionalen Planungen, sofern er von den Planungen berührt sein könnte, um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Dabei handelt es sich zum einen um die kommunale Bauleitplanung (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan), bei denen der Kreis Unna gem. § 4 BauGB um Abgabe einer Stellungnahme gebeten wird, und zum anderen um regionale und überregionale Raumplanungen (Regionalplan, Landesentwicklungsplan), zu denen ebenfalls der Kreis Unna gem. § 13 LPlG bzw. § 32 LPlG eine Stellungnahme abgibt.

Außerdem erfolgen Beteiligungsverfahren zu Fachplanungen wie z. B. Straßen- und Eisenbahnvorhaben aufgrund von spezialgesetzlichen Regelungen. In Bezug auf die Landschaftsplanung erfolgt die inhaltliche Abstimmung mit den kommunalen, regionalen sowie den (Fach-)Planungen.

Im Rahmen dieser Planungsprozesse sind eigene Zielvorstellungen und Lösungsansätze zur Integration der Kreisinteressen zu entwickeln. Hierzu wird ein abgestuftes Beteiligungsverfahren innerhalb der Kreisverwaltung durchgeführt, in der die Fachdienste bzw. Fachbereiche ihren Aufgabenbereich betreffend eine Stellungnahme zu dem geplanten Vorhaben abgeben. Die vorgebrachten Belange sind dabei hinsichtlich des Vorhabens zu beurteilen und in Bezug auf die Leitthemen des Kreises zu bewerten. Bei Konfliktlagen innerhalb des Hauses ist ein gemeinsamer Konsens herbeizuführen. Die Stellungnahme des Kreises ist in den weiteren Verfahrensverlauf zu integrieren.

Daneben erfolgt bei Konflikten mit der planenden Kommune bzw. dem Planungsträger die Durchführung, Gestaltung und Leitung der Diskussionsprozesse zur Lösung des Konfliktes sowie die Mitarbeit in entsprechenden Gremien. Bei bedeutsamen Planungen, die z. B. die Änderung des Regionalplanes zur Folge haben, wird die Vertretung der Interessen des Kreises Unna und/oder der Kommunen bei den Erörterungsterminen, z. B. bei der Bezirksregierung/Regionalverband Ruhr wahrgenommen.

Außerdem sind der Landrat sowie die Mitglieder der RVR-Verbandsversammlung bei deren Angelegenheiten zu beraten.

| Leistungsumfang | Ergebnis VVJ | Planung VJ | Planung akt. Jahr |
|-----------------|--------------|------------|-------------------|
| Planstellen     | 0,93         | 0,93       | 0,93              |



## Teilergebnisplan 01.11.02 Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen

Kreis Unna

| Nr.        | Bezeichnung                                        | Ergebnis<br>2019 | Ansatz<br>2020  | Ansatz<br>2021 | Plan<br>2022   | Plan<br>2023   | Plan<br>2024    |
|------------|----------------------------------------------------|------------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|
| 001        | Steuern und ähnliche Abgaben                       |                  |                 |                |                |                |                 |
| 002        | Zuwendungen und allgemeine Umlagen                 |                  |                 |                |                |                |                 |
| 003        | Sonstige Transfererträge                           |                  |                 |                |                |                |                 |
| 004        | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte            |                  |                 |                |                |                |                 |
| 005        | Privatrechtliche Leistungsentgelte                 |                  |                 |                |                |                |                 |
| 006        | Kostenerstattung und Kostenumlagen                 |                  |                 |                |                |                |                 |
| 007        | Sonstige ordentliche Erträge                       | 4.934            | 3.001           | 2.462          | 2.487          | 2.512          | 2.537           |
| 008        | Aktivierte Eigenleistungen                         |                  |                 |                |                |                |                 |
| 009        | Bestandsveränderung                                |                  |                 |                |                |                |                 |
| <b>010</b> | <b>Ordentliche Erträge</b>                         | <b>4.934</b>     | <b>3.001</b>    | <b>2.462</b>   | <b>2.487</b>   | <b>2.512</b>   | <b>2.537</b>    |
| 011        | Personalaufwendungen                               | -90.151          | -88.908         | -69.655        | -70.352        | -71.057        | -71.767         |
| 012        | Versorgungsaufwendungen                            | -21.657          | -22.321         | -18.090        | -18.271        | -18.454        | -18.639         |
| 013        | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen        | -1.225           |                 |                |                |                |                 |
| 014        | Bilanzielle Abschreibungen                         | -64              | -72             | -60            | -60            | -60            | -60             |
| 015        | Transferaufwendungen                               | -3.133           |                 |                |                |                |                 |
| 016        | Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | -2.415           | -4.500          | -2.000         | -2.300         | -2.600         | -2.900          |
| <b>017</b> | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>                    | <b>-118.645</b>  | <b>-115.801</b> | <b>-89.805</b> | <b>-90.983</b> | <b>-92.171</b> | <b>-93.366</b>  |
| <b>018</b> | <b>Ordentliches Ergebnis</b>                       | <b>-113.711</b>  | <b>-112.800</b> | <b>-87.343</b> | <b>-88.496</b> | <b>-89.659</b> | <b>-90.829</b>  |
| 019        | Finanzerträge                                      |                  |                 |                |                |                |                 |
| 020        | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen             |                  |                 |                |                |                |                 |
| <b>021</b> | <b>Finanzergebnis</b>                              |                  |                 |                |                |                |                 |
| <b>022</b> | <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> | <b>-113.711</b>  | <b>-112.800</b> | <b>-87.343</b> | <b>-88.496</b> | <b>-89.659</b> | <b>-90.829</b>  |
| 023        | Außerordentliche Erträge                           |                  |                 |                |                |                |                 |
| 024        | Außerordentliche Aufwendungen                      |                  |                 |                |                |                |                 |
| <b>025</b> | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>                  |                  |                 |                |                |                |                 |
| <b>280</b> | <b>Ergebnis vor ILV</b>                            | <b>-113.711</b>  | <b>-112.800</b> | <b>-87.343</b> | <b>-88.496</b> | <b>-89.659</b> | <b>-90.829</b>  |
| 290        | Erträge aus internen Leistungsbez.                 |                  |                 |                |                |                |                 |
| 300        | Aufwendungen aus internen Leistungsbez.            | -9.456           | -11.611         | -9.597         | -9.658         | -9.720         | -9.783          |
| <b>310</b> | <b>Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)</b>         | <b>-123.168</b>  | <b>-124.411</b> | <b>-96.940</b> | <b>-98.154</b> | <b>-99.379</b> | <b>-100.612</b> |

## 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

**Verantwortliche Organisationseinheit** Planung und Mobilität

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

Art. 28, 2 GG; § 3 GO NRW; § 17 SGB I, §§ 8, 75 SGB XI; §§ 4, 5, 14, 71 SGB XII; §§ 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 11, 15, 22 APG NRW; § 23 ÖGDG NW; § 13 Behindertengleichstellungsgesetz NRW; Inklusionsgrundsatzgesetz Nordrhein-Westfalen (IGG NRW); Bundesteilhabegesetz; UN-Behindertenrechtskonvention; § 20 Hauptsatzung Kreis Unna; Beschlüsse des Kreistages und der Fachausschüsse

### Beschreibung

Sozialforschung und Sozialplanung; Sozialberichterstattung; quartiersorientierte/sozialräumliche verbindliche Pflegebedarfsplanung nach Alten- und Pflegegesetz NRW; Fachplanung zur Schaffung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für ältere Menschen, Pflegebedürftige, Behinderte, psychisch Kranke; Stellungnahmen; Modellprojekte; Vernetzung, projektbezogen mit verantwortlichen Akteuren innerhalb des Kreisgebietes sowie überregional mit Gremien des Landes, LWL etc. zur Erarbeitung/Fortschreibung der Rahmenbedingungen für die soziale, gesundheitlich-pflegerische, inklusive Strukturentwicklung; Fachberatung; Weiterbildung; Statistik mit Analysen und Datenaufbereitung; Koordinierung: Netzwerk Altenarbeit, Kreis-Seniorenkonferenz, psycho-soziale Arbeitsgemeinschaften, Bündnis für Familie; Behindertenbeauftragte, Inklusion, Handlungsprogramm "Kreis Unna inklusiv", Psychiatriekoordinatorin, Koordinierungsstelle Seniorenarbeit

### Allgemeine Ziele

Gewährleistung der gemeinwesenorientierten, bedarfsgerechten, inklusiven, sozialen und gesundheitlich-pflegerischen Infrastruktur, insbesondere unter den Bedingungen des demografischen Wandels, sowie Stärkung der Selbsthilfekräfte, des ehrenamtlichen Engagements, der Familien und Unterstützung des selbstbestimmten Wohnens zuhause auch bei sozialen und gesundheitlichen Problemen unter dem Leitgedanken "ambulant vor stationär", im Einklang mit fachwissenschaftlichen Grundlagen und den fachlichen Vorstellungen von Bund und Land (Sozialberichte, Altenberichte des Bundes u.a.).

### Zielgruppen

Gesundheits- und Pflegebetriebe, Behinderteneinrichtungen, Ärzte, Krankenhäuser, Wohlfahrtsverbände, Kirchen, Fachleute und Multiplikatoren der Netzwerke und Fachgruppen, Betroffenenorganisationen, Seniorenorganisationen, Familien, Wohnungswirtschaft, Unternehmen, Gewerkschaften, Leistungsträger bzw. -anbieter, Kostenträger, Investoren und Projektentwickler, kreisangehörige Städte u. Gemeinden, Schulen und andere Bildungs- und Ausbildungsträger, Arbeitsagenturen und Jobcenter, Verwaltungen im Fachbereichsquerschnitt, politische Ausschüsse und Gruppierungen, Medien, Presse

### Erläuterungen

Der Aufgabenbereich des Produktes Sozialplanung und Demografie in der Stabsstelle "Planung und Mobilität" reicht von der seniorenrelevanten Sozialplanung über Sozialforschung und familienrelevante, psycho-soziale Fachplanung bis zur konkreten Fachberatung, Vernetzung und Weiterbildung von Multiplikatoren sowie zur Erstellung von statistischen Publikationen, Sozialberichten und Inklusionsförderung. Die Koordinierung und Geschäftsführung verschiedener Netzwerke mit zahlreichen Experten und Fachgruppen, welche ihr Know-how ebenso wie Tagungsräume und Bewirtung kostenfrei zur Verfügung stellen, ist ebenfalls Teil der Arbeiten. Durch die integrative Zusammenarbeit von räumlicher und sozialer Planung werden vorhandene Planungsressourcen genutzt, synergetische Effekte im Sinne der o.a. Zielsetzungen generiert, und die Multiplikatoren in den zahlreichen Arbeitsgruppen der Netzwerke werden effektiv tätig für einen aus Sicht der Daseinsvorsorge positiven und gemeinsam gestalteten demografischen Wandel.

Die Zusammenarbeit ist besonders hervorzuheben in den Handlungsfeldern

- Zukunft.Wohnen u.a. mit der Regionalplanungskonferenz Eingliederungshilfe Wohnen (z.B. »Inklusives Wohnen - Neue Wohnformen für Ältere und für Menschen mit Beeinträchtigung«),
- Mobilität (z.B. Beteiligung von Seniorenorganisationen und Behindertenvertretungen in der Nahverkehrsplanung, Zusammenarbeit mit der VKU im Projekt JederBus und BusTraining),
- Aufbereitung statistischer Daten für das KreisWeb etc.,
- sozialräumliche Gliederung (kreisinterne, fachübergreifende AG)

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Förderung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für ältere Menschen, Familien, für Pflegebedürftige, Behinderte, Suchtkranke, psychiatrisch Erkrankte und Demenzkranke;
- Förderung neuer Wohnprojekte und einer Wohnraumentwicklung mit Zunahme barrierefreier Wohnungen, barrierearmer Wohnungen, kostengünstiger und familienfreundlicher Wohnungen (z.B. durch: Regionalplanungskonferenz (s.o.) mit dem LWL; Wettbewerb „Gutes Wohnen für Familien“; Exkursionen und Workshop's zu „inklusive Stadtentwicklung“ oder „Best-Practice-Projekten“; „Wohnprojektetage“; Unterstützung der Pflege- und Wohnberatung; themenübergreifende Vernetzung sämtlicher Akteure);
- Behindertenbeauftragte;
- Inklusion in der Kreisverwaltung: Querschnittsthema;
- Koordinierung der psycho-sozialen Arbeitsgemeinschaften (PSAG);
- Koordinierungsstelle Seniorenarbeit, Netzwerk Altenarbeit und Kreis-Seniorenkonferenz;
- Bündnis für Familie mit Lenkungsgruppe und Handlungsfeldern;

### 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

- Fachberatung, Auskünfte, Veranstaltungen, Vernetzung, Modellprojekte;
- Stärkung der Selbsthilfekräfte und des ehrenamtlichen Engagements;
- Pflegebedarfsplanung, Sozialberichte, Fachberichte, Übersichten;
- Statistik und Datenaufbereitungen

Im Rahmen der Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna hat dieses Produkt insb. Bezug zu den Handlungsfeldern:

- Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen
- Gesundheit
- Inklusion als Querschnittsthema

Im Rahmen der statistischen Erhebung "Zensus" obliegen dem Kreis Unna die Aufgaben der örtlichen Erhebungsstelle. Diese Erhebung erfolgt alle 10 Jahre; nach dem "Zensus 2011" war der "Zensus 2021" vorgesehen.

Aufgrund einer coronabedingten Verschiebung des Zensus um voraussichtlich 1 Jahr werden die vorbereitenden Arbeiten für den "Zensus 2022" im 2. Halbjahr 2021 beginnen.

| Leistungsumfang | Ergebnis VVJ | Planung VJ | Planung akt. Jahr |
|-----------------|--------------|------------|-------------------|
| Planstellen     | 4,78         | 4,78       | 9,78              |

## Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

| Nr.        | Bezeichnung                                        | Ergebnis<br>2019 | Ansatz<br>2020  | Ansatz<br>2021  | Plan<br>2022    | Plan<br>2023    | Plan<br>2024    |
|------------|----------------------------------------------------|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 001        | Steuern und ähnliche Abgaben                       |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 002        | Zuwendungen und allgemeine Umlagen                 |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 003        | Sonstige Transfererträge                           |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 004        | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte            |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 005        | Privatrechtliche Leistungsentgelte                 | 900              |                 |                 |                 |                 |                 |
| 006        | Kostenerstattung und Kostenumlagen                 |                  |                 | 241.709         |                 |                 |                 |
| 007        | Sonstige ordentliche Erträge                       | 13.658           | 10.387          | 19.700          | 19.897          | 20.096          | 20.297          |
| 008        | Aktivierte Eigenleistungen                         |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 009        | Bestandsveränderung                                |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>010</b> | <b>Ordentliche Erträge</b>                         | <b>14.558</b>    | <b>10.387</b>   | <b>261.409</b>  | <b>19.897</b>   | <b>20.096</b>   | <b>20.297</b>   |
| 011        | Personalaufwendungen                               | -383.474         | -379.070        | -667.694        | -674.371        | -681.115        | -687.926        |
| 012        | Versorgungsaufwendungen                            | -59.954          | -77.269         | -144.725        | -146.172        | -147.634        | -149.110        |
| 013        | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen        |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 014        | Bilanzielle Abschreibungen                         | -468             | -497            | -440            | -440            | -440            | -440            |
| 015        | Transferaufwendungen                               | -1.000           |                 |                 |                 |                 |                 |
| 016        | Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | -13.003          | -41.700         | -49.200         | -22.200         | -22.200         | -40.200         |
| <b>017</b> | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>                    | <b>-457.899</b>  | <b>-498.536</b> | <b>-862.059</b> | <b>-843.183</b> | <b>-851.389</b> | <b>-877.676</b> |
| <b>018</b> | <b>Ordentliches Ergebnis</b>                       | <b>-443.341</b>  | <b>-488.149</b> | <b>-600.650</b> | <b>-823.286</b> | <b>-831.293</b> | <b>-857.379</b> |
| 019        | Finanzerträge                                      |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 020        | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen             |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>021</b> | <b>Finanzergebnis</b>                              |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>022</b> | <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> | <b>-443.341</b>  | <b>-488.149</b> | <b>-600.650</b> | <b>-823.286</b> | <b>-831.293</b> | <b>-857.379</b> |
| 023        | Außerordentliche Erträge                           |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 024        | Außerordentliche Aufwendungen                      |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>025</b> | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>                  |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| <b>280</b> | <b>Ergebnis vor ILV</b>                            | <b>-443.341</b>  | <b>-488.149</b> | <b>-600.650</b> | <b>-823.286</b> | <b>-831.293</b> | <b>-857.379</b> |
| 290        | Erträge aus internen Leistungsbez.                 |                  |                 |                 |                 |                 |                 |
| 300        | Aufwendungen aus internen Leistungsbez.            | -27.726          | -49.898         | -49.307         | -47.085         | -47.366         | -52.150         |
| <b>310</b> | <b>Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)</b>         | <b>-471.067</b>  | <b>-538.047</b> | <b>-649.957</b> | <b>-870.371</b> | <b>-878.659</b> | <b>-909.529</b> |

### Erläuterungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006

##### **241.709 € Kostenerstattung Zensus**

(Ansatz 2020: 0 €)

Für die Durchführung des Zensus erhält der Kreis Unna als örtliche Erhebungsstelle eine Kostenerstattung vom Land; der Ansatz entspricht den für 2021 geplanten Aufwendungen.

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

##### **28.000 € Geschäftsaufwendungen aus lfd. Tätigkeit**

(Ansatz 2020: 30.000 €)

Hierbei handelt es sich um Sachkosten für die Durchführung von unterschiedlichsten Fachtagungen und Fortbildungen, Erstellung von Dokumentationen, Aktivitäten in den verschiedenen betreuten Netzwerken, Honorare für externe Experten oder sonstige Aufwendungen aus lfd. Tätigkeit in den Bereichen:

Bündnis für Familie, Inklusion und PSAG, Seniorenarbeit, Sozialplanung.

Hierzu gehören auch die Aktivitäten zur inhaltlichen/strukturellen Förderung neuer Wohnprojekte und einer Wohnraum- und Quartiersentwicklung mit dem Ziel der Zunahme Barriere freier Wohnungen, Barriere armer Wohnungen, kostengünstiger Wohnungen und familienfreundlicher Wohnungen.

Einen besonderen Aufgabenschwerpunkt bildet obligatorisch die jährliche, sozialraum- oder quartiersorientierte, verbindliche Pflegebedarfsplanung und Altenberichterstattung nach dem Alten- und Pflegegesetz NRW.

Weiterer Schwerpunkt bleibt der Umsetzungsprozess des Handlungsprogramm „Kreis Unna inklusiv –auf dem Weg zu einer inklusiven Verwaltung“, u.a. mit der „Steuerungsgruppe Inklusion“ (als fester Bestandteil der Verwaltungskonferenz, mit Betroffenenbeteiligung durch entsprechende Delegierte z.B. aus dem Fachbeirat Inklusion). Die kontinuierliche Fortführung der

## Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

Dokumenten Anpassungen in leichte Sprache / verständliche Bürgersprache ist eine Daueraufgabe. Hierfür stellt PM den Fachbereichen / Fachdiensten Haushaltsmittel zur Verfügung. Die Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (verständliche Sprache, Bewusstseinsbildung) ist ebenfalls eine Daueraufgabe und erfolgt durch FD 11.

Die Verbesserung und bedarfsgerechte Planung der Infrastruktur bleibt vor dem Hintergrund der stark wachsenden Zahlen behinderter Menschen (insbesondere bei den psychisch Kranken) eine dauerhaft wichtige Aufgabe. Dabei ist die Zusammenarbeit mit den Akteuren der psycho-sozialen Arbeitsgemeinschaften incl. von Betroffenen als Experten in eigener Sache wesentlich, um auch diese fachlichen Kompetenzen zu nutzen.

Die auf dem Kreissenientag 2001 gegründete „Kreissenienrenkonferenz“ (KSK) als ehrenamtliches Gremium der kreisweiten Betroffenenbeteiligung älterer Menschen verwaltet eigenständig die gewährte Sachkostenpauschale von 1.000 €/a für Aufwendungen aus lfd. Tätigkeit. Die KSK berücksichtigt sämtliche Seniorenorganisationen –in der KSK aktiv sind Delegierte sämtlicher Seniorenbeiräte oder vergleichbarer Organisationen aus den zehn Kommunen des Kreises sowie weitere überregional wirkende Seniorenorganisationen.

Der 12. „Kreissenientag“ mit rund 250 erwarteten Personen wird auf Grund der anhaltenden Corona-Pandemie, der unklaren Zeitabläufe für die erhoffte Schutzimpfung und hohe Durchimpfungsraten sowie hinsichtlich der besonders gefährdeten Zielgruppe auf 2022 verschoben. 1993 führte der Kreis Unna den „Kreissenientag“ ein. In der Regel alle drei Jahre werden die ehrenamtlich Verantwortlichen sämtlicher Seniorenorganisationen, der seniorenrelevanten Selbsthilfegruppen und weiterer ehrenamtlicher seniorenrelevanter Initiativen aus dem gesamten Kreisgebiet erfasst und eingeladen. Der Tag erfüllt mehrere Funktionen: Er dient als Dank für die ehrenamtliche Arbeit, mit Anerkennung, Begrüßung durch den Landrat, Mittagessen, Kulturprogramm. Er ermöglicht den einzigen kreisweiten Austausch sämtlicher organisierten Seniorinnen und Senioren. Insbesondere dient er als „Info-Börse“ und Multiplikatoren-Schulung mit kleiner „Fachmesse“, mit Vorträgen von bekannten Professoren oder prominenten Akteuren/Funktionsträgern, mit mehreren Seminaren/Workshops zu Themen aus allen Lebensbereichen und mit entsprechenden Expertinnen und Experten. Die Arbeit der amtierenden KSK wird reflektiert. Im Regelfall werden die bis zum nächsten Kreissenientag aufgestellten und schriftlich vorgestellten neuen Delegierten für die kommende Arbeitsperiode der „Kreissenienrenkonferenz“ persönlich im Plenum vorgestellt und per Akklamation dann auf dem „Kreissenientag“ nochmals bestätigt.

## 01.11.04 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

**Verantwortliche Organisationseinheit** Planung und Mobilität

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

EU-Richtlinien, ÖPNV-Gesetz NRW, Personenbeförderungsgesetz, Fachausschuss- und Kreistagsbeschlüsse, Förderrichtlinien "Nahmobilität" und "Mobilitätsmanagement" etc.

### Beschreibung

Regionale Mobilitätsplanung, Radverkehrskonzeption, Geschäftsführung "Fahrradfreundlicher Kreis", Aufgabenträgerschaft und Funktion als zuständige Behörde i. R. d. Regionalisierung des ÖPNV

### Allgemeine Ziele

Nachhaltiges verkehrsträgerübergreifendes Mobilitätsmanagement, Verbesserung der (für sie finanzierbaren) Erreichbarkeiten für die Bewohner in der Region, Reduzierung von Umweltbeeinträchtigungen durch Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Kreis Unna u. a. mit Hilfe von Maßnahmen zur Attraktivierung des ÖPNV und des Radverkehrs; Minimierung der kommunalen Finanzbelastungen

### Zielgruppen

Städte/Gemeinden, politische Gremien, Verkehrsunternehmen, Verkehrsteilnehmer, Fachbereiche, Nachbarkommunen, sonstige Institutionen, Bürger

### Erläuterungen

Der Kreis Unna versteht sich als Region der kurzen Wege. Dieses im Zukunftsdialog Kreis Unna formulierte Profil und Ziel wurde im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie (NHS) / des Nachhaltigkeitsberichts Kreis Unna (2013) konkretisiert und mit Indikatoren hinterlegt: Die umweltschonenden Verkehrsmittel werden gestärkt, der Anteil des Umweltverbundes am Modal Split soll in erkennbarem Maße angehoben werden.

Die NHS bezog sich in ihren Teil-Zielen u.a. auf die Qualität und Quantität des ÖPNV, die Radinfrastruktur (Radstationen, Radwege u.ä.), die CO<sub>2</sub>-Emissionen des eigenen Fuhrparks sowie der Verkehrsunternehmen, das Mobilitätsmanagement, die Attraktivität des Fußverkehrs etc..

Die im Herbst 2013 durchgeführte Modal-Split-Untersuchung kam zu dem Ergebnis, dass 9,9 % der Menschen im Kreis Unna Bus und Bahn benutzen, 12,2 % das Fahrrad und 12,8 % zu Fuß gehen (= 33 % Umweltverbund). Gleichzeitig wurden bestehende Handlungsansätze bestätigt (z.B. Mobilitätsberatungen Nimm-Bus, mobil & job; Mitgliedschaft in der AGFS etc.), aber auch Handlungsoptionen erkennbar. Diese betreffen nicht nur den Kreis Unna, z.B. in seiner Funktion als Aufgabenträger für den ÖPNV und Gesellschafter der VKU, Straßenbaulastträger etc., sondern auch die Städte und Gemeinden und viele weitere Akteure im Kreis Unna. Der Kreis Unna versteht sich daher auch im Bereich Mobilitätsplanung / ÖPNV u.a. als Moderator und Koordinator zur Gestaltung von Prozessen, um zum gemeinsamen Handeln zu gelangen.

### Motorisierter Individualverkehr

Der Kreis Unna vertritt u. a. aufgrund seiner Funktion in der RVR-Verbandsversammlung im Bereich Individualverkehr die regionalen und überregionalen planerischen Interessen des Kreises sowie die Interessen der Städte und Gemeinden bei der Aufstellung von Straßenbedarfs- und -ausbauplänen des Bundes und des Landes. Der Kreis Unna wirkt an allen planungsrechtlichen Verfahren der verschiedenen Baulastträger (Planfeststellungs-, Flächennutzungsplan-, Bebauungsplanverfahren, etc.) mit und nimmt eine Bündelungsfunktion bei regional bedeutsamen Straßenbauprojekten wahr. Aufgrund der überwiegenden Planungshoheit der Kommunen ist PM im Bereich MIV insbesondere moderierend und koordinierend tätig (Gutachten etc.). Ein Beispiel ist hier u.a. die Ermittlung des Bedarfs von P+R Plätzen an Mobilstationen im Rahmen des Gutachtens Mobilstationen.

### Öffentlicher Personennahverkehr

Der Kreis Unna erfüllt auf der Grundlage des ÖPNV-Gesetzes NRW seine Rolle als sog. „Aufgabenträger“ für den kommunalen ÖPNV. Gleichzeitig gehört der Kreis Unna dem Zweckverband SPNV Ruhr-Lippe (ZRL) bzw. dem Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) als übergeordnete Institution an, so dass er auf diese Weise auch seine Interessen bzgl. des Schienenpersonennahverkehrs vertreten kann. Eine Kernaufgabe für den Kreis Unna bildet die Erarbeitung des Nahverkehrsplanes. Dabei berät er die Kommune in fachlicher Hinsicht und wägt die Interessen der Kommunen bezüglich der Ansprüche an das ÖPNV-Angebot ab.

Der Kreistag hat aufgrund von EU-Vorgaben die Richtlinie des Kreises Unna zur Förderung der Servicequalität im ÖPNV beschlossen. Die Zuwendungen erfolgen aus Mitteln des Landes nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW und sind zur Gewährleistung der Qualität des im Kreis Unna im Rahmen der Nahverkehrsplanung vorgesehenen ÖPNV-Angebotes bestimmt. Hierbei stellt insbesondere die regelmäßige Modernisierung der Fahrzeuge einen qualitativ hohen Standard im Verkehrsbereich dar. Angestrebt wird eine möglichst kontinuierliche Erneuerung des im Linienverkehr eingesetzten Fahrzeugparks der Verkehrsunternehmen. Eingeführt wurde u.a. die Förderung von Servicemaßnahmen. Damit wird der zunehmenden Nachfrage nach ÖPNV-gebundenen Services und Projekten Rechnung getragen. Seit dem Jahre 2011 ist der Kreis Unna gem. § 11a ÖPNVG NRW auch für die Ausreichung der vom Land bereit gestellten Finanzmittel für die Schülerbeförderung an die Verkehrsunternehmen zuständig und übernimmt damit die vorher von der Bezirksregierung

## 01.11.04 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

geleistete Aufgabe. Auch in diesem Rahmen wird von der Möglichkeit der Projektförderung (z. B. BusTraining) Gebrauch gemacht, um u.a. zur Steigerung der Fahrgastzahlen im ÖPNV mit beizutragen.

### Radverkehr

Der Radverkehr ist wichtiger Bestandteil zur Gewährleistung von (Nah-)Mobilität im Alltags- und Freizeitverkehr. Auch mit dem Blick auf die Zielsetzungen des Klimaschutzes genießt das Radfahren besondere Priorität. Darüber hinaus ist das Radfahren im Kreis Unna unter touristischen Gesichtspunkten von besonderer Relevanz. Dem entsprechend hat der Kreis Unna die Initiative ergriffen, zur Förderung des Radverkehrs beizutragen. Dabei sind Aspekte der Optimierung der Finanzierung und Kostenreduzierung durch Kooperation und Prioritätensetzung besonders relevant. Der Kreis Unna hat die Federführung übernommen, in Kooperation mit den verschiedenen Baulastträgern (Städte und Gemeinden, FB Bauen, Landesbetrieb, etc.) und weiteren Akteuren (ADFC ...) u.a.

- die Beschilderung der Radwanderwege und ihre Instandhaltung zu organisieren. Dies ist die Grundlage für die weitere Optimierung des vorhandenen Radwege- und Radwanderwegenetzes. Mit Bereitstellung entsprechender Fördermittel wurden alle Radwanderwege entsprechend des Radverkehrsnetzes NRW richtlinienkonform, d.h. in rot-weiß gem. StVO ausgeschildert.
- Absprachen bzgl. der weiteren Optimierung des Netzes der Radwege zu treffen und Prioritäten zu vereinbaren (Radverkehrskonzept). Hierdurch kann eine zeitgerechtere Förderung erzielt werden (Art "regionaler Konsens", der zur Förderpriorität führt)
- Absprachen bzgl. baulicher Standards zu treffen (z. B. Umlaufsperrern)
- Förderung und Weiterentwicklung von Rad- und Mobilstationen.

Der Kreis Unna erlangte im Jahr 2010 die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e. V. (AGFS). Deshalb besteht Anspruch auf Fördermittel für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Die Fördermittel werden u.a. für die Durchführung werbewirksamer Fahrradaktionstage (z. B. radKULT(O)UR - alle 2 Jahre, Kampagne Generation Fahrrad, Stadtradeln) sowie für die Fortschreibung und Neuauflage radtouristischer Medien eingesetzt. Der Kreis Unna hatte die Verlängerung der Mitgliedschaft in der AGFS ab 2017 beantragt. Seitens des Landes-Verkehrsministeriums und der AGFS-Geschäftsführung wurde dem Antrag stattgegeben - somit wurde der Kreis Unna für weitere 7 Jahre Mitglied der AGFS.

| Leistungsumfang | Ergebnis VVJ | Planung VJ | Planung akt. Jahr |
|-----------------|--------------|------------|-------------------|
| Planstellen     | 3,33         | 3,33       | 3,33              |

## Handlungsfelder

|                              |                |                                                          |                                         |                                                     |                   |                   |                                                    |                                                    |
|------------------------------|----------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| <b>Wirtschaft und Arbeit</b> | <b>Bildung</b> | <b>Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur</b> | <b>Natur, Umwelt und Landwirtschaft</b> | <b>Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen</b> | <b>Gesundheit</b> | <b>Sicherheit</b> | <b>Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport</b> | <b>Bürger-schaftliches Engagement und Teilhabe</b> |
|------------------------------|----------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|

## Leitsätze

|                                                                                                                                                             |                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>Der Kreis Unna</u><br/>investiert für die Menschen und die Wirtschaft in den Erhalt und den Ausbau eines leistungsfähigen Netzes von Kreisstraßen</p> | <p>setzt sich für die Ertüchtigung und Weiterentwicklung einer zukunftsfähigen und einwohnerfreundlichen Infrastruktur ein.</p> | <p>entwickelt den Öffentlichen Personennahverkehr unter der Zielsetzung „Mobilität für Jedermann“ kostengünstig und effizient weiter und strebt einen bedarfsgerechten, zukunftsweisenden und ressourcenschonenden Mix aus allen Verkehrsträgern an.</p> |
| <p>baut die digitale Infrastruktur und neue Technologien für Wirtschaft und Gesellschaft als Teil der Daseinsvorsorge im digitalen Zeitalter aus.</p>       |                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                          |

## Strategischer Schwerpunkt

|                                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs und seine Vernetzung mit anderen Verkehrsträgern</b> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Budget Zentrale Verwaltung - Produktgruppe Planung und Mobilität

### (Schlüssel) Produkt:

|                                                              |
|--------------------------------------------------------------|
| <b>01.11.04 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV</b> |
|--------------------------------------------------------------|

## Wirkungsziele

Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen?

|    |                                                                                                                                                                    |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| W1 | <b>Mobilität im Kreis Unna ist attraktiv, klimafreundlich und nachhaltig gestaltet; dabei bleibt sie für Bürgerinnen und Bürger und die Kommunen finanzierbar.</b> |
|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Leistungsziele

Was müssen wir dafür tun?

|    |                                                                                                                                                                                                                                       |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| L1 | <b>Durch die Verknüpfung, Entwicklung und Förderung der unterschiedlichen Verkehrsträger Bus und Bahn, Radverkehr, Carsharing etc., werden im Jedermannverkehr bis zum Jahr 2022 4 % zusätzliche Fahrgäste für den ÖPNV gewonnen.</b> |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Maßnahmen

Wie müssen wir es tun?

|    |                                                                                                         |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| M1 | <b>Förderung des Radverkehrs</b>                                                                        |
| M2 | <b>Entwicklung neuer attraktiver Tarifangebote</b>                                                      |
| M3 | <b>Mobilitätsberatung aller Alters- und Zielgruppen, Entwicklung nutzergruppenorientierter Projekte</b> |
| M4 | <b>Umsetzung der Mobilitätsstrategie FUN - Flexibel UNterwegs im Kreis Unna</b>                         |
| M5 | <b>Mobilitätsmanagement für Betriebe</b>                                                                |



| Modal Split (Umweltverbund)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                      |           |           |                                   |           |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-----------|-----------|-----------------------------------|-----------|-----------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Anteil               | Anteil    | Anteil    | Anteil                            | Anteil    | Anteil    |
| <b>Anteil einzelner Verkehrsmittel an den Wegen im Kreis Unna</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <b>Ergebnis 2013</b> |           |           | <b>Plan &gt; 2021<sup>1</sup></b> |           |           |
| - Fußgänger                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 12,8%                |           |           | 12,8%                             |           |           |
| - Fahrrad                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 12,2%                |           |           | 12,3%                             |           |           |
| - Auto                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 65,1%                |           |           | 63,9%                             |           |           |
| - ÖPNV (Bus und Schiene)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 9,9%                 |           |           | 11,0%                             |           |           |
| Erläuterungen<br>Durchführung einer Modal-Split Untersuchung alle 8 - 10 Jahre, d.h. frühestens ab 2021 (letzte Untersuchung aus 2013) unter der Voraussetzung, dass zusätzliche Ressourcen zur Verfügung gestellt werden (vorauss. 100.000 €)<br><sup>1</sup> Grundlage für die Planzahlen (= keine politische Zielaussage) ist der Durchschnittswert aller Städte/Gemeinden. Der ModalSplit der Kommunen war in 2013 sehr unterschiedlich (z.B. Radanteil in Selm 10,9 %, in Werne 21,5 %). Die Entwicklung ist stark abhängig von den Aktivitäten sowie dem Ressourceneinsatz von Dritten, insb. der Kommunen. Der Kreis Unna ist verantwortlich für den ÖPNV, der NWL für den SPNV. Die Entwicklung des Modal Splits ist darüber hinaus einer Vielzahl von Einflussfaktoren unterworfen, die der Kreis Unna nicht unmittelbar beeinflussen kann (wirtschaftliche Entwicklung, verkehrspolitische Initiativen/Prioritäten von Bund, Land und Kommunen, Siedlungsentwicklung etc.)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                      |           |           |                                   |           |           |
| <b>Kennzahlen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                      |           |           |                                   |           |           |
| Wie lässt sich die Zielerreichung messen?                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                      |           |           |                                   |           |           |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 2019 Ist             | 2020 Plan | 2021 Plan | 2022 Plan                         | 2023 Plan | 2024 Plan |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Anzahl               | Anzahl    | Anzahl    | Anzahl                            | Anzahl    | Anzahl    |
| <b>Nutzerinnen und Nutzer der Radstationen<sup>1,2</sup></b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 20.200               | 21.000    | 22.000    | 23.000                            | 24.000    | 25.200    |
| <b>Parkkunden<sup>3</sup></b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 3.000                | 3.250     | 3.400     | 3.500                             | 4.000     | 4.100     |
| <b>Servicekunden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 12.350               | 13.500    | 14.000    | 14.500                            | 15.000    | 15.750    |
| <b>Radverleih<sup>4</sup></b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 2.326                | 1.900     | 2.000     | 2.100                             | 2.400     | 2.600     |
| Erläuterungen<br><sup>1</sup> Einbezogen werden nur die registrierter Stammkunden der Stationen. Tagesparker sowie alle Nutzer der Radstationen, die hier nur Informationen suchen, bleiben unberücksichtigt.<br><sup>2</sup> Die Zahl der Stammkunden stieg in 2019 nur mäßig durch die neue Station in Werne, weil diese erst Dauerkunden akquirieren muss. Bei den Parkkunden werden nur die Monats- und Jahreskunden gezählt. Die zusätzlichen Radparkhäuser Holzwickede Bahnhof (ab Mitte 2019) und Kamen-City (ab Mitte 2019), Schwerte-Ergste (ab Juni 2020) und Kamen-Methler (ab September 2020) sind noch nicht vollständig erfasst. In den Folgejahren sollten sich die digitalen Zugänge bemerkbar machen.<br><sup>3</sup> Gezählt werden nur die Kundinnen und Kunden mit einer Zugangsberechtigung (Chip oder künftig Smartphone-Zugang), die Zahl der einzelnen Parkvorgänge wird nicht erfasst.<br><sup>4</sup> Beim Radverleih werden sich, gutes Wetter vorausgesetzt, die digitalen Zugänge, Smartlocks und der Einsatz der fahrtwind-App erst ab 2021 bemerkbar machen. Der Corona-bedingte Ausfall ausleihstarker Stationen wie Schwerte senkte die Fünf-Monatsbilanz. Ebenso macht sich das Alter der verfügbaren und fast ausschließlich gefragten E-Bikes in Ausfällen bemerkbar.<br>Die Kennzahlen müssen unter Berücksichtigung der Einwohnerentwicklung der relevanten Kommunen betrachtet werden. |                      |           |           |                                   |           |           |
| <b>Kennzahlen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                      |           |           |                                   |           |           |
| Wie lässt sich die Zielerreichung messen?                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                      |           |           |                                   |           |           |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 2019 Ist             | 2020 Plan | 2021 Plan | 2022 Plan                         | 2023 Plan | 2024 Plan |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Anzahl               | Anzahl    | Anzahl    | Anzahl                            | Anzahl    | Anzahl    |
| <b>Fahrgastzahlen im Linienverkehr VKU<sup>1</sup> (in Tsd.)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 13.551               | 13.591    | 13.632    | 13.672                            | 13.713    | 13.776    |
| <b>Schüler- und Ausbildungsverkehr</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 6.135                | 6.135     | 6.135     | 6.135                             | 6.135     | 6.135     |
| <b>davon</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                      |           |           |                                   |           |           |
| - Tickets Freiverkauf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 1.550                | 1.550     | 1.550     | 1.550                             | 1.550     | 1.550     |
| - Tickets für Anspruchsberechtigte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 4.290                | 4.290     | 4.290     | 4.290                             | 4.290     | 4.290     |
| - Sozialtickets                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 295                  | 295       | 295       | 295                               | 295       | 295       |
| <b>Jedermannverkehr</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 7.416                | 7.457     | 7.497     | 7.538                             | 7.578     | 7.641     |
| <b>davon</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                      |           |           |                                   |           |           |
| - Gelegenheitskunden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 2.184                | 2.206     | 2.228     | 2.250                             | 2.272     | 2.294     |
| - Dauerkunden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 1.862                | 1.881     | 1.900     | 1.918                             | 1.937     | 1.956     |
| - Jugendfreizeitverkehr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 1.093                | 1.093     | 1.093     | 1.093                             | 1.093     | 1.093     |
| - Sozialtickets                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 2.277                | 2.277     | 2.277     | 2.277                             | 2.277     | 2.299     |
| Erläuterungen<br><sup>1</sup> Die o.g. Fahrgastzahlen sowie die Teilmengen Schülerverkehr und Jedermannverkehr beziehen sich nur auf die VKU.<br>Das Ziel, die Anzahl der Jedermannkunden bis 2022 um 4% zu steigern, ist ambitioniert. Denn die Gesamtbevölkerung des Kreises Unna nimmt nach Prognose von IT.NRW ab (bis 2025 um rd. 3.500 Einwohner). Die Anzahl der 0 - 25jährigen im Kreis Unna sinkt um rd. 2.000. Da zum 01.08.2019 das Azubi-Ticket eingeführt wird, werden gleichbleibende Zahlen im Schüler- und Ausbildungsverkehr angenommen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                      |           |           |                                   |           |           |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 2019 Ist | 2020 Plan | 2021 Plan | 2022 Plan | 2023 Plan | 2024 Plan |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                            | km       | km        | km        | km        | km        | km        |
| <b>Gesamt-Fahrplan-km der VKU</b>                                                                                                                                                                                                                                                          | 6.635    | 6.757     | 6.825     | 6.893     | 6.962     | 0         |
| Erläuterungen<br>Die Kennzahlen müssen unter Berücksichtigung der Einwohnerentwicklung der relevanten Kommunen betrachtet werden.<br>Wert in Tausend<br>Nur Linienverkehr § 42 PBefG inkl. Auftragsunternehmer. Die steigenden Zahlen orientieren sich an des Vorgaben im Nahverkehrsplan. |          |           |           |           |           |           |

## Teilergebnisplan 01.11.04 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

| Nr.        | Bezeichnung                                        | Ergebnis<br>2019  | Ansatz<br>2020    | Ansatz<br>2021    | Plan<br>2022      | Plan<br>2023      | Plan<br>2024      |
|------------|----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 001        | Steuern und ähnliche Abgaben                       |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 002        | Zuwendungen und allgemeine Umlagen                 | 8.741.866         | 3.591.094         | 3.457.000         | 3.438.250         | 3.457.000         | 3.438.250         |
| 003        | Sonstige Transfererträge                           |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 004        | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte            |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 005        | Privatrechtliche Leistungsentgelte                 |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 006        | Kostenerstattung und Kostenumlagen                 | 19.600            | 170.000           | 180.000           | 180.000           | 180.000           | 180.000           |
| 007        | Sonstige ordentliche Erträge                       | 169.387           | 156.176           | 156.069           | 157.630           | 159.206           | 160.798           |
| 008        | Aktivierte Eigenleistungen                         |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 009        | Bestandsveränderung                                |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>010</b> | <b>Ordentliche Erträge</b>                         | <b>8.930.852</b>  | <b>3.917.270</b>  | <b>3.793.069</b>  | <b>3.775.880</b>  | <b>3.796.206</b>  | <b>3.779.048</b>  |
| 011        | Personalaufwendungen                               | -290.161          | -328.158          | -307.297          | -310.369          | -313.472          | -316.607          |
| 012        | Versorgungsaufwendungen                            | -40.806           | -42.221           | -40.914           | -41.323           | -41.736           | -42.153           |
| 013        | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen        | -263.406          | -17.500           |                   |                   |                   |                   |
| 014        | Bilanzielle Abschreibungen                         | -489              | -284              | -250              | -250              | -250              | -250              |
| 015        | Transferaufwendungen                               | -3.431.578        | -3.395.294        | -3.268.000        | -3.268.000        | -3.268.000        | -3.268.000        |
| 016        | Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | -439.566          | -470.630          | -463.640          | -438.650          | -463.660          | -438.670          |
| <b>017</b> | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>                    | <b>-4.466.006</b> | <b>-4.254.087</b> | <b>-4.080.101</b> | <b>-4.058.592</b> | <b>-4.087.118</b> | <b>-4.065.680</b> |
| <b>018</b> | <b>Ordentliches Ergebnis</b>                       | <b>4.464.846</b>  | <b>-336.817</b>   | <b>-287.032</b>   | <b>-282.712</b>   | <b>-290.912</b>   | <b>-286.632</b>   |
| 019        | Finanzerträge                                      |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 020        | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen             |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>021</b> | <b>Finanzergebnis</b>                              |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>022</b> | <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> | <b>4.464.846</b>  | <b>-336.817</b>   | <b>-287.032</b>   | <b>-282.712</b>   | <b>-290.912</b>   | <b>-286.632</b>   |
| 023        | Außerordentliche Erträge                           |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 024        | Außerordentliche Aufwendungen                      |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>025</b> | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>                  |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| <b>280</b> | <b>Ergebnis vor ILV</b>                            | <b>4.464.846</b>  | <b>-336.817</b>   | <b>-287.032</b>   | <b>-282.712</b>   | <b>-290.912</b>   | <b>-286.632</b>   |
| 290        | Erträge aus internen Leistungsbez.                 |                   |                   |                   |                   |                   |                   |
| 300        | Aufwendungen aus internen Leistungsbez.            | -26.730           | -28.068           | -36.215           | -37.002           | -37.792           | -38.585           |
| <b>310</b> | <b>Ergebnis (=Zeilen 280, 290 und 300)</b>         | <b>4.438.117</b>  | <b>-364.885</b>   | <b>-323.247</b>   | <b>-319.714</b>   | <b>-328.704</b>   | <b>-325.217</b>   |

### Erläuterungen

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 002

#### **1.517.000 € Landeszuweisung gem. §11 Abs. 2 ÖPNVG i. W. zur Weitergabe an öffentliche oder private Verkehrsunternehmen**

(Ansatz 2020: 1.561.000 €)

Zuweisungen für Qualitätsstandards von Fahrzeugen, Durchschnittsalter der Fahrzeuge und Servicequalität sowie für sonstige Investitionsmaßnahmen des ÖPNV. Weiterhin sind hieraus Mittel für sonstige Zwecke des ÖPNV zu verwenden (z. B. Organisation und Durchführung von ÖPNV-Projekten). Die Höhe der Zuweisung ergibt sich aus dem ÖPNV-G-NRW. D.h. das Land legt alle 3 Jahre auf der Grundlage von Betriebsleistungen (90 %) und Einwohnerzahl (8 %) und Fläche (2 %) den Betrag fest. Dabei wird der Kreis Unna im Verhältnis zu den anderen Aufgabenträgern betrachtet.

#### **1.910.000 € Landeszuweisung gem. §11a ÖPNVG**

(Ansatz 2020: 1.910.000 €)

In Nordrhein-Westfalen wird der Ausgleich für die Beförderung von Auszubildenden im öffentlichen Straßenpersonenverkehr seit 01.01.2011 im Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr geregelt. Empfänger der sogenannten Ausbildungsverkehrs-Pauschale sind die kommunalen Aufgabenträger (Kreise und kreisfreie Städte). Hiermit ist die bis Ende 2010 gültige Förderung nach §45a Personenbeförderungsgesetzes (PBefG), die abhängig von den Beförderungskosten und Erträgen der Verkehrsunternehmen im Ausbildungsverkehr erfolgt und unmittelbar an die Verkehrsunternehmen ausgezahlt worden ist, abgelöst worden. Dem Kreis Unna wird über §11a Anlage 2a ÖPNVG ein Verteilungsschlüssel von 1,46876992164596 v.H. zugewiesen. Die Zuwendungen auf Landesebene liegen nach dem ÖPNVG ab dem Jahr 2012 bei 130 Mio. €. Auf dieser Basis erhält der Kreis Unna seit dem Jahr 2012 als Zuwendung vom Land ca. 1,91 Mio. €.

## Teilergebnisplan 01.11.04 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

### **30.000 € Landeszuwendung Öffentlichkeitsarbeit für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS)**

(Ansatz 2020: 29.300 €)

Der Kreis Unna möchte im Jahre 2021 erneut das in 2013, 2014, 2016 und 2018 durchgeführte Event radKULT(O)UR gemeinsam mit den Städten Bergkamen, Kamen, Lünen und Unna sowie der Gemeinde Bönen und dem Lippeverband als Fahrrad-Aktionstag durchführen. Im Jahre 2014 hatten sich die Beteiligten auf einen 2-Jahres-Rhythmus geeinigt, weshalb die radKULT(O)UR in 2015, 2017 und 2019 nicht durchgeführt wurde. Die Veranstaltung musste im Jahr 2020 abgesagt werden und soll in 2021 nachgeholt werden. Die Gesamtkosten werden auf 25.000 € geschätzt.

In 2020 wurde ein Standard-Linien-Bus der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mit Werbe-Klebefolien auf den Außenflächen ausgestattet, mit denen für die Qualitäten des Fahrradfahrens und die mit dem Fahrrad erreichbaren touristischen Sehenswürdigkeiten im Kreis Unna geworben wird. Hierbei wurde eine zweijährige Laufzeit vereinbart, die sich über die Jahre 2020, 2021 und 2022 erstreckt. Die Kosten in 2021 belaufen sich auf 7.000 €.

Außerdem ist in 2021 die Fortschreibung der Fahrradkarte Kreis Unna, sowie die Aktualisierung und der Nachdruck vorhandener Medien mit einem Kostenvolumen von 3.000 € vorgesehen.

Zudem beabsichtigt der Kreis Unna in 2021 gemeinsam mit allen 10 Städten und Gemeinden, die sich zur Teilnahme entschieden haben, an der bundesweiten Kampagne des Klima-Bündnisses STADTRADELN 2021 teilzunehmen. Der Kreis Unna übernimmt seit 2018 die Anmeldegebühr für das STADTRADELN (so auch 2021) für seine 10 Städte und Gemeinden. Die Kosten werden mit ca. 4.000 € kalkuliert. Dazu kommen die Kosten für einen entsprechenden Radiowerbespot beim örtlichen Rundfunksender mit 1.000 €. Bei einem Gesamtvolumen von 40.000 € und einer Förderquote von 75 % sind im Ertrag 30.000 € an Fördermitteln angesetzt. Die entsprechenden Aufwendungen finden sich in der Teilergebnisplanposition 016 wieder.

#### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006**

### **180.000 € Kostenerstattungen von Kommunen zur Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen (Nicht VKU)**

(Ansatz 2020: 170.000 €)

Kostenerstattungen für die Stadtbahn U 41 (DSW21-Lünen-Brambauer) durch die Stadt Lünen und für die Buslinie 594 durch die Stadt Schwerte. (s.a. Erläuterungen unter Pos. 015).

#### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 007**

### **150.500 € Erträge aus der Minderung von Personalaufwendungen**

(Ansatz 2020: 150.500 €)

Ein Teil der Landeszuweisungen gem. §11 Abs. 2 und 11a ÖPNVG (siehe TEP 002) wird zur Finanzierung der eigenen Personalaufwendungen im Bereich der Aufgabenträgerschaft ÖPNV verwandt. Die Personalkostenerstattung in Höhe von 65 % der anfallenden Kosten folgt dabei der Aufgabenverteilung des Produktes (Status Quo):

|                              |      |
|------------------------------|------|
| 1. MIV, Regionalplanung, LKW | 5 %  |
| 2. Rad                       | 30 % |
| 3. ÖPNV/SPNV                 | 65 % |

Im Bereich der Mittel gem. §11 Abs. 2 ÖPNVG werden aufgrund eines Kreistagsbeschlusses pro Jahr 50.000 € zur Haushaltskonsolidierung verwendet.

Im Bereich der Landeszuweisung für den Ausbildungsverkehr werden 100.500 € zur Deckung der Personalaufwendungen eingesetzt.

#### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015**

### **1.293.500 € Transferaufwendungen gem. §11 Abs. 2 ÖPNVG**

(Ansatz 2020: 1.329.000 €)

Der Kreis Unna erhält eine pauschale Zuweisung für Zwecke des ÖPNV (ca. 1.517.000 €) die zu mindestens 80 % an öffentliche und private Verkehrsunternehmen weiterzuleiten sind.

Die verbleibenden Mittel in Höhe von 20 % sind für Zwecke des ÖPNV zu verwenden.

### **1.672.000 € Transferaufwendungen gem. §11a Anlage 2a ÖPNVG**

(Ansatz 2020: 1.672.000 €)

Der Kreis Unna muss aus den Fördermitteln für die Ausbildungsverkehrs-Pauschale (siehe auch Erläuterungen zu Pos. 002) mindestens 87,5 v. H. an konzessionierte Verkehrsunternehmen weiterleiten.

### **300.000 € Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen, Finanzierung von Vorlaufbetrieben, Finanzierung von ÖPNV-Mehrleistungen für Einrichtungen des Kreises Unna**

(Ansatz 2020: 300.000 €)

Zur notwendigen Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen wird die veranschlagte Summe benötigt und bezieht sich im Wesentlichen auf:

## Teilergebnisplan 01.11.04 Mobilitätsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

### I Betriebskostendefizitabdeckungen

- a) Stadtbahn U 41 (DSW21) Lünen-Brambauer ( 250.000 €)
- b) Buslinie 284 der Vestischen Straßenbahnen GmbH in Lünen-Brambauer (3.500 €)
- c) Buslinie 594 der BVR in Schwerte (12.600 €)
- d) Nacht-Anruf-Sammeltaxen WestfalenBus Fröndenberg (8.500 €)

### II ÖPNV-Mehrleistungen für Kreis-Einrichtungen

- e) Ökostation in Bergkamen (12.000 €)

Der Kreis Unna tritt für die Stadt Lünen zu a) bezüglich des Anteils dieser Stadt an den finanziellen Leistungen in Vorlage (s. a. korrespondierender Ertrag aus öffentlich-rechtl. Kostenerstattungen Pos. 006).

Der Kreis Unna tritt für die Stadt Schwerte zu c) bezüglich des Anteils dieser Stadt an den finanziellen Leistungen in Vorlage (s. a. korrespondierender Ertrag aus öffentlich-rechtl. Kostenerstattungen Pos. 006).

Außerdem sind hieraus etwaig zusätzliche Angebotsanpassungen, Test-/Vorlaufbetriebe für die Anbindung von Gewerbestandorten sowie weiterer unvorhergesehener Notwendigkeiten zur Deckung von Betriebskostendefiziten zu begleichen.

### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### **173.500 € Aufwendungen für Planung, Organisation u. Ausgestaltung des ÖPNV**

(Ansatz 2020: 182.000 €)

Die Mittel gem. §11 Abs. 2 ÖPNVG in Höhe von 223.500 € abzüglich 50.000 € Personalkostenbeteiligung werden für die Organisation und Durchführung von ÖPNV-Projekten sowie für die Nahverkehrsplanaufstellung und –Fortschreibung verwendet.

#### **138.500 € Aufwendungen für die Organisation und Durchführung von Projekten im Ausbildungsverkehr**

(Ansatz 2020: 137.500 €)

Der Kreis Unna kann aus der Landeszuweisung i. H. v. 1.910.000 € einen Anteil von max. 12,5 % (d. h. 238.500 €) abzüglich der Personalkosten i. H. v. 100.500 € für die Organisation der Aufgabe sowie zur Fortentwicklung von Tarif- und Verkehrsangeboten sowie Qualitätsverbesserungen im Ausbildungsverkehr verwenden. Nicht verausgabte Mittel werden als zusätzliche Transferaufwendungen gem. §11a ÖPNVG verwendet.

#### **70.000 € Aufwendungen für Planung, Infrastruktur und Marketing im Bereich Radverkehr**

(Ansatz 2020: 70.000 €)

Im Februar 2010 erfolgte die Aufnahme des Kreises Unna in die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS). Für den Mitgliedsbeitrag von 2.500 € pro Jahr sowie für die Wahrnehmung der entsprechenden, in diesem Zusammenhang zu leistenden Aufgaben (Planung, Infrastruktur wie Beschilderung, Marketing etc.) wird der Betrag pro Jahr benötigt.

Als AGFS-Mitglied hat der Kreis Unna die Berechtigung, Fördermittel für Öffentlichkeitsarbeit im Radverkehr bei der Bezirksregierung zu beantragen. Die Gesamtkosten (variabel) müssen jährlich neu vorher beim Land angemeldet werden. Der Eigenanteil des Kreises Unna wird aus dieser Position ebenfalls getragen. Ein Teilbetrag soll für die kontinuierliche Qualifizierung und Erneuerung der Verleih- E-Bike-Flotte der Radstationen sowie für die Durchführung von investiven und werbetechnischen Projekten und Maßnahmen an den Radstationen bereitgestellt werden.

#### **40.000 € Öffentlichkeitsarbeit für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise (AGFS)**

(Ansatz 2020: 39.000 €)

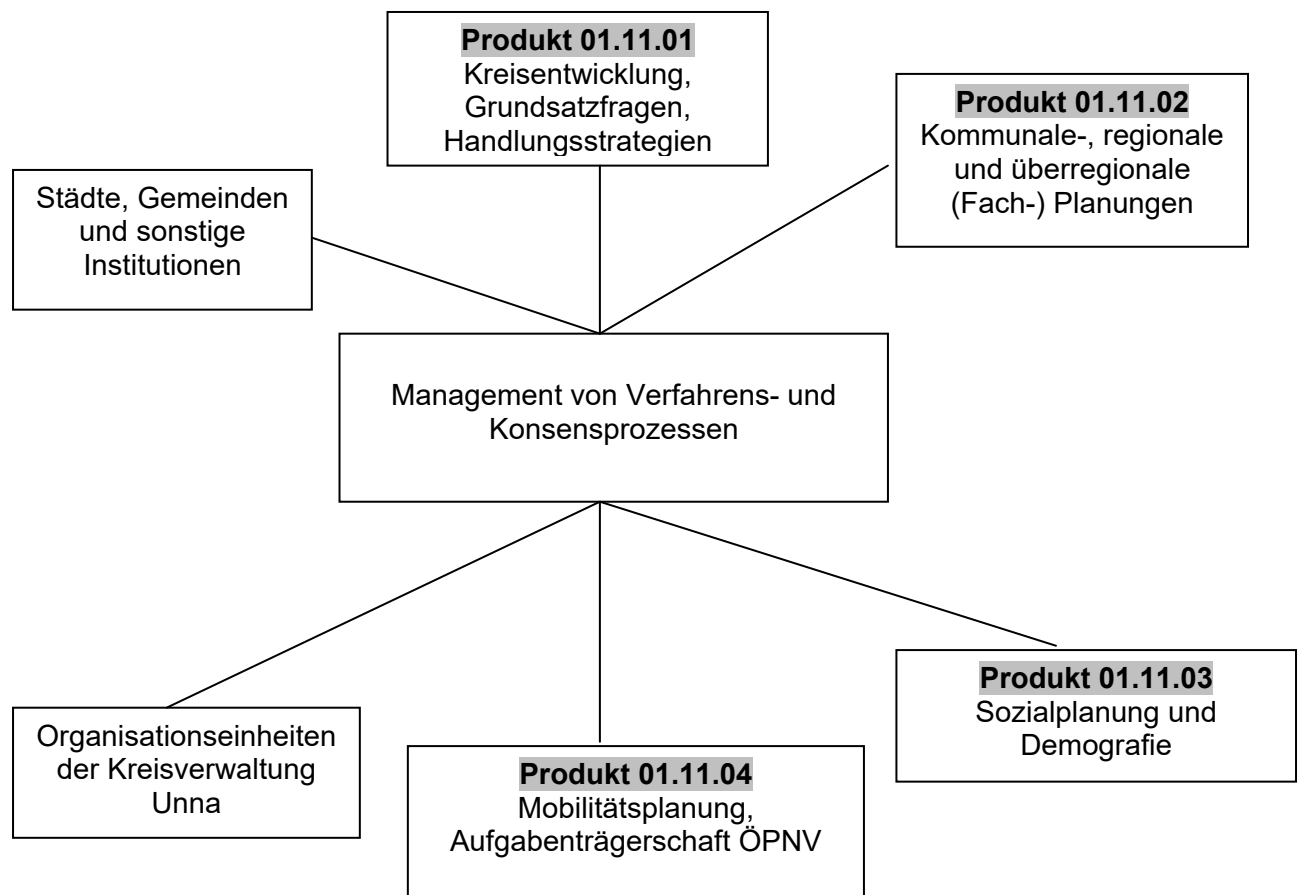
Für 2021 wurden beim Landesministerium 40.000 € angemeldet (s.o. unter Pos. 002). Bei einer 75%-Förderung verbleibt ein Eigenanteil von 10.000 €, der aus den o. g. Aufwendungen für Planung, Infrastruktur und Marketing im Bereich Radverkehr bestritten wird.

# Anlage zur Produktgruppe 01.11 (PM)



Vorstehende Grafik stellt die Verluste der VKU und ihre Finanzierung dar. Die Veranschlagung der Erträge aus der Refinanzierungsvereinbarung erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2020 beim Produkt 01.00.02 (Allgemeine Deckungsmittel)

## Anlage zur Produktgruppe: Planungskoordination



## Zweckgebundene Erträge und Aufwendungen

Im Budget 01 | Zentrale Verwaltung bestehen folgende Zweckbindungen:

### **Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen**

#### Zweckbindungsring Nr. 1

|         |                                           | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produktgruppe</u> | <u>TEP</u> |
|---------|-------------------------------------------|--------------------|----------------------|------------|
| Ertrag  | "Teilnehmerentgelte für Kreisrundfahrten" | 8.500 €            | 01.03                | 005        |
| Aufwand | "Aufwendungen für Kreisrundfahrten"       | 15.000 €           | 01.03                | 013        |

### **Kultur**

#### Zweckbindungsring Nr. 2

|         |                                                | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produktgruppe</u> | <u>TEP</u> |
|---------|------------------------------------------------|--------------------|----------------------|------------|
| Ertrag  | "Spenden von Beteiligungen des Kreises Unna"   | 0 €                | 01.08                | 002        |
| Ertrag  | "Spenden von sonst. öffentl. Sonderrechnungen" | 0 €                | 01.08                | 002        |
| Ertrag  | "Spenden v. privaten Unternehmen"              | 0 €                | 01.08                | 002        |
| Ertrag  | "Spenden vom übrigen Bereich"                  | 2.500 €            | 01.08                | 002        |
| Aufwand | "Spendenverwendung"                            | 2.750 €            | 01.08                | 016        |

#### Zweckbindungsring Nr. 5

|         |                                             | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produktgruppe</u> | <u>TEP</u> |
|---------|---------------------------------------------|--------------------|----------------------|------------|
| Ertrag  | "Erträge aus Katalogverkäufen/Museumsshop"  | 10.000 €           | 01.08                | 005        |
| Aufwand | "Aufwand für Katalogerstellung/Museumsshop" | 10.000 €           | 01.08                | 013        |

### **Planung und Mobilität**

#### Zweckbindungsring Nr. 7

|         |                                                       | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produktgruppe</u> | <u>TEP</u> |
|---------|-------------------------------------------------------|--------------------|----------------------|------------|
| Ertrag  | "Mitgliedsbeitrag z. Projekt Westfalenwanderweg (PM)" | 4.000 €            | 01.11                | 004        |
| Aufwand | "Projektaufwendungen Westfalenwanderweg (PM)"         | 4.000 €            | 01.11                | 016        |

#### Zweckbindungsring Nr. 8

|         |                                                     | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produktgruppe</u> | <u>TEP</u> |
|---------|-----------------------------------------------------|--------------------|----------------------|------------|
| Ertrag  | "Landeszuweisung für ÖPNV lfd. (PM)"                | 1.517.000 €        | 01.11                | 002        |
| Aufwand | "Zuschüsse an VKU (PM)"                             | 1.106.000 €        | 01.11                | 015        |
| Aufwand | "Zuschüsse an übrige Verkehrsunternehmen"           | 187.500 €          | 01.11                | 015        |
| Aufwand | "Zuweisungen an öffentl. Verkehrsunternehmen (PM)"  | 0 €                | 01.11                | 015        |
| Aufwand | "Planung, Organisation u. Ausgestalt. d. ÖPNV (PM)" | 173.500 €          | 01.11                | 016        |

#### Zweckbindungsring Nr. 9

|         |                                                | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produktgruppe</u> | <u>TEP</u> |
|---------|------------------------------------------------|--------------------|----------------------|------------|
| Aufwand | "Projektaufwendungen Tourismuswirtschaft (PM)" | 32.000 €           | 01.11                | 016        |

#### Zweckbindungsring Nr. 10

|         |                                                       | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produkt</u> | <u>TEP</u> |
|---------|-------------------------------------------------------|--------------------|----------------|------------|
| Ertrag  | "Landeszuw. Öffentlichkeitsarbeit f. AGFS-Mitglieder" | 30.000 €           | 01.11.04       | 002        |
| Aufwand | "Aufw. Öffentlichkeitsarbeit f. AGFS-Mitglieder"      | 40.000 €           | 01.11.04       | 016        |

#### Zweckbindungsring Nr. 11

|         |                                                               | <u>Ansatz 2021</u> | <u>Produkt</u> | <u>TEP</u> |
|---------|---------------------------------------------------------------|--------------------|----------------|------------|
| Ertrag  | "Landeszuw. Ausbildungsverkehrs-Pauschale ÖPNVG"              | 1.910.000 €        | 01.11.04       | 002        |
| Aufwand | "Aufw.-Aus.-Verkehrspausch. an VKU aus fikt. Zinsen"          | 3.000 €            | 01.11.04       | 015        |
| Aufwand | "Aufwendungen Ausbildungsverkehrs-Pauschale an VKU"           | 1.317.000 €        | 01.11.04       | 015        |
| Aufwand | "Aufw.-Verkehrspausch. an übr. Verkehrsunt. aus fikt. Zinsen" | 500 €              | 01.11.04       | 015        |
| Aufwand | "Ausbildungsverkehrs-Pauschale an übrige. Verkehrsunt."       | 354.000 €          | 01.11.04       | 015        |
| Aufwand | "Aufwendungen Ausbildungsverkehrs-Pauschale"                  | 138.500 €          | 01.11.04       | 016        |